

# Raupenbagger

**R 922**  
Litronic®

Einsatzgewicht: 21.350 – 23.600 kg  
Motorleistung: 105 kW / 143 PS  
Tiefloffel-Inhalt: 0,55 – 1,45 m<sup>3</sup>



# LIEBHERR

# R 922

Litronic<sup>®</sup>

Einsatzgewicht: 21.350 – 23.600 kg

Motorleistung: 105 kW / 143 PS

Tieflöffel-Inhalt: 0,55 – 1,45 m<sup>3</sup>



## Leistungsfähigkeit

Der R 922 kombiniert Leistungsfähigkeit mit Vielseitigkeit und garantiert durch sein Hightech-Hydrauliksystem gleichzeitig besonders flüssige und feinfühligere Bewegungen. Diese Eigenschaften bieten wesentliche Vorteile für die Leistungsfähigkeit des Baggers, gerade bei schwierigen Einsätzen, aber auch bei Arbeiten, die hohe Präzision erfordern. Der R 922 ist ideal für Erdbewegung, Grabenaushub und Kanalarbeiten. Darüber hinaus ermöglicht die große Auswahl an Ausrüstungen auch Einsätze auf Abbruch- oder anderen Spezialbaustellen.

## Zuverlässigkeit

Mit über 50 Jahren Erfahrung in der Entwicklung von Hydraulikbaggern bietet Liebherr seinen Kunden Maschinen von größter Zuverlässigkeit. Die hohe Qualität des Produkts ist in allen Phasen von der Konzeption bis zur Endmontage garantiert. Dabei werden die Arbeitsbedingungen für den Fahrer immer sicherer gestaltet. Diese anerkannte Zuverlässigkeit findet sich auch in den zahlreichen Dienstleistungen von Liebherr wieder, die speziell zur Unterstützung und Zufriedenstellung unserer Kunden entwickelt wurden.

## Komfort

Die Kabine des R 922 setzt in ihrer Kategorie Maßstäbe in puncto Komfort und Ergonomie. Sie ist mit modernster Technologie ausgestattet, geräumig, leise und bietet dem Fahrer eine Arbeitsumgebung, in der er sich wohl fühlt. In Verbindung mit der erweiterten Sicht auf die Arbeitsumgebung sind dies optimale Voraussetzungen für einen sicheren und stressfreien Einsatz. Das Resultat: Arbeitsergebnisse von hervorragender Qualität.

## Wirtschaftlichkeit

Das neue Wartungskonzept des R 922 trägt dazu bei, die Stillstandszeiten zu reduzieren und so die Produktivität des Baggers zu steigern. Zusätzlich ermöglichen das äußerst intelligente Energiemanagement und der automatische Werkzeugwechsel eine Senkung der Betriebskosten.





**Liebherr-Dieselmotor:  
mehr Sauberkeit und Effizienz**

- Neuer Motor der Abgasstufe IIIB
- Speziell für die Anwendungen in Baumaschinen konzipiert
- Neueste Technologie mit Liebherr-Common-Rail-Einspritzsystem
- Leerlaufautomatik zur Optimierung der Energieeffizienz



# Leistungsfähigkeit

Der R 922 kombiniert Leistungsfähigkeit mit Vielseitigkeit und garantiert durch sein Hightech-Hydrauliksystem gleichzeitig besonders flüssige und feinfühlige Bewegungen. Diese Eigenschaften bieten wesentliche Vorteile für die Leistungsfähigkeit des Baggers, gerade bei schwierigen Einsätzen, aber auch bei Arbeiten, die hohe Präzision erfordern. Der R 922 ist ideal für Erdbewegung, Grabenaushub und Kanalarbeiten. Darüber hinaus ermöglicht die große Auswahl an Ausrüstungen auch Einsätze auf Abbruch- oder anderen Spezialbaustellen.

## Integrierte Baggersystemtechnik von Liebherr

### Hightech für starke Leistung

Zur Hightech-Ausstattung des R 922 gehört die neu entwickelte integrierte Baggersystemtechnik. Sie basiert auf dem Positive Control-Hydrauliksystem, das von der Liebherr-Elektronik und der Systemsoftware gesteuert wird. Die an strategischen Punkten des Baggers angebrachten Sensoren sind die Basis für ein intelligentes System, das schnelles und flüssiges Arbeiten erlaubt.

### Optimale Energieausnutzung

Bei Geradeaus- und Kurvenfahrt sowie bei Planierarbeiten werden die beiden Pumpenkreise des Hydrauliksystems nach Bedarf getrennt oder summiert. Durch die Trennung werden verschiedene Verbraucher mit unterschiedlichen Lastdrücken unabhängig und energiesparend versorgt. Das Summieren der Pumpenkreisläufe hingegen ermöglicht maximale Geschwindigkeiten bei einzelnen oder überlagerten Bewegungen.

### Einer für alles

### Breite Ausrüstungspalette

Dank der breiten Palette an Liebherr-Ausrüstungen eignet sich der R 922 für sehr unterschiedliche Arbeiten. Die große Auswahl an Auslegervarianten (Monoblock, Monoblock gestreckt, seitlich verstellbar und Verstellausleger) ist mit unterschiedlichen Stielen kombinierbar. Die Ausrüstung ist auch als Long Reach-Variante erhältlich. Zur Vereinfachung des Werkzeugwechsels bietet Liebherr zudem einen hydraulischen Schnellwechsler und das Likufix-System an.



### Innovatives Zahnsystem

- Patentiertes Liebherr-Zahnsystem, bestehend aus:
  - Zahnadapter
  - Zahn
  - Sicherungsbolzen
  - Arretierung des Sicherungsbolzens
  - Schutzstopfen
- Zahnform abgestimmt auf die verschiedenen Anwendungen
- Schneller Zahnwechsel ohne Kraftaufwand



### Intelligente Arbeitsmodi

- Mode S – Sensible: Für Präzisions- oder Verladearbeiten
- Mode E – Economy: Für wirtschaftliches und ökologisches Arbeiten. Empfohlen für normale Arbeitsbedingungen
- Mode P – Power: Für hohe Grableistungen bei schwierigen Anwendungen
- Mode P+ – Power Plus: Speziell für maximale Leistung vorgesehen; wird nur für extreme Anwendungen empfohlen



#### Liebherr-Service

- Ständige Bevorratung von mehr als 80.000 Teilenummern steht Ihnen über das Online-Service-Portal Liebherr-P@rts24 zur Verfügung
- Die Reman-Programme Tauschkomponente, Generalüberholung und Reparatur bieten für jede Situation die perfekte wirtschaftliche Lösung - Herstellerqualität und -garantie inbegriffen
- Personalisiertes und ständig aktualisiertes Dokumentationssystem



# Zuverlässigkeit

Mit über 50 Jahren Erfahrung in der Entwicklung von Hydraulikbaggern bietet Liebherr seinen Kunden Maschinen von größter Zuverlässigkeit. Die hohe Qualität des Produkts ist in allen Phasen von der Konzeption bis zur Endmontage garantiert. Dabei werden die Arbeitsbedingungen für den Fahrer immer sicherer gestaltet. Diese anerkannte Zuverlässigkeit findet sich auch in den zahlreichen Dienstleistungen von Liebherr wieder, die speziell zur Unterstützung und Zufriedenstellung unserer Kunden entwickelt wurden.

## In jeder Hinsicht robust

### Robuster Unterwagen, vereinfachte Reinigung

Der stabile Unterwagen verlängert die Lebensdauer der Maschine. Für die Konstruktion der Unterwagen wählt Liebherr qualitativ hochwertige Materialien aus und kann auf die verschiedenen Anforderungen der Kunden mit einer Variantenvielfalt an Unterwagen, allesamt in X-Bauweise, antworten. Große Öffnungen zwischen den Längsträgern und dem Mittelstück ebenso wie die Befestigung der Aufstiege an der Seite der Längsträger erleichtern die Reinigung.

### Integrierte ROPS-Struktur

Für ein sorgloses Arbeiten selbst in unwegsamem Gelände ist die Kabine durch einen integrierten Überrollschutz gesichert.

### Beste Kräfteverteilung

Der Raupenbagger R 922 wurde speziell für hohe Belastungen konzipiert. Die Ausrüstung ist dafür mit strategisch an den Lagerstellen angebrachten Stahlgussteilen ausgestattet. Durch fortlaufende Optimierung und systematische Festigkeitsberechnungen der Strukturen kann die von den Kunden geforderte Langlebigkeit erreicht werden.



### Liebherr-Qualität von A bis Z

- Liebherr-France SAS ist nach ISO 9001 zertifiziert
- Strenger Qualitätssicherungsprozess von der Konzeption bis zur Endmontage
- Auswahl der besten am Markt verfügbaren Materialien
- Regelmäßige Kontrollen in der Montage zur Sicherung der Qualitätsziele



### Schlüsselkomponenten made by Liebherr

- Perfekte Abstimmung der Komponenten auf den Baumaschineneinsatz
- Hauptstahlbauteile wie Unterwagen, Ausrüstung und Oberwagen von Liebherr entwickelt
- Liebherr-Eigenfertigung:
  - Dieselmotor
  - Hydraulikpumpen
  - Verteilergetriebe
  - Fahrantriebe
  - Schwenkgetriebe
  - Kugeldrehkranz
  - Elektronische Bauteile



#### Ergonomische und präzise Steuerung

- Mit Näherungsschalter ausgestattete Bedienelemente zur sofortigen Wiederaufnahme der Drehzahl bei aktiver Leerlaufautomatik
- Ergonomisch positionierte Bedienelemente für komfortableres Arbeiten und präzisere Bewegungen
- Proportionaljoysticks für hochfeine Steuerung, sensibles, präzises Arbeiten mit hydraulischen Anbauwerkzeugen





# Komfort

Die Kabine des R 922 setzt in ihrer Kategorie Maßstäbe in puncto Komfort und Ergonomie. Sie ist mit modernster Technologie ausgestattet, geräumig, leise und bietet dem Fahrer eine Arbeitsumgebung, in der er sich wohl fühlt. In Verbindung mit der erweiterten Sicht auf die Arbeitsumgebung sind dies optimale Voraussetzungen für einen sicheren und stressfreien Einsatz. Das Resultat: Arbeitsergebnisse von hervorragender Qualität.

## Optimierte Arbeitsbedingungen

### Eine Kabine erster Klasse

In dieser Kabine profitiert der Fahrer vom serienmäßig luftgefederten Fahrersitz, dem verbesserten Platzangebot und der insgesamt komfortablen Arbeitsumgebung. Optional steht der Liebherr-Premium-Fahrersitz zur Verfügung. Dank seiner pneumatischen Lendenwirbelstütze, der elektronischen Gewichtseinstellung sowie seiner Klimatisierung mit Aktivkohle und integriertem Ventilator bietet dieser Sitz maximalen Komfort und trägt damit erheblich zum Wohlbefinden des Fahrers bei.

### Schall und Vibrationen auf ein Minimum reduziert

Zur weiteren Verbesserung des Arbeitskomforts und zur Steigerung der Produktivität beträgt der Schallwert in der Kabine lediglich 71 dB. Die Kabine ist auf viskoelastischen Lagern montiert, die eine perfekte Schwingungsabsorption garantieren. Die mit Gummi verkleideten Schellen zur Befestigung der Schlauchleitungen im Bereich der Ausrüstung tragen ebenfalls aktiv zur Lärmreduktion bei.

### Rundumsicht auf den gesamten Arbeitsbereich

In das Ballastgewicht des R 922 ist die serienmäßige Rückraumkamera integriert. Das Bild kann auf dem hochauflösenden 7"-Display dargestellt werden und ermöglicht dem Fahrer eine optimale Sicht auf den Bereich hinter der Maschine. Auf Wunsch kann zusätzlich eine Seitenkamera eingebaut werden. Dieser perfekte Überblick gibt dem Fahrer die nötige Sicherheit bei den von ihm ausgeführten Aufgaben.

### 7"-Touch-Screen-Farbdisplay

- Zahlreiche Einstell-, Überwachungs- und Kontrollmöglichkeiten (Anzeige des Kraftstoffverbrauchs, Bedienung von Klimaanlage, Tool-Control, Radio, ...)
- Robuste und zuverlässige Konzeption (Dichtheitsklasse IP 65)
- Hochauflösende Anzeige zur Wiedergabe des Rückraumkamerabildes



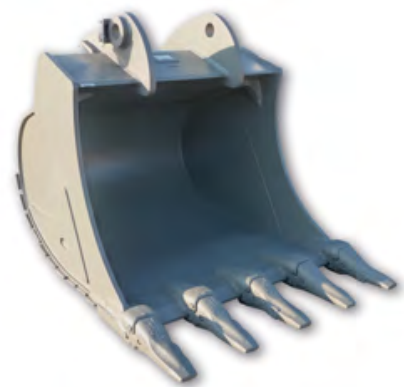
### Bestens ausgestattete Kabine

- Über den Touch-Screen einstellbare Klimaautomatik
- Zahlreiche Ablagemöglichkeiten hinter dem Fahrersitz, wahlweise mit Kühlbox für stets griffbereite Erfrischungsgetränke
- Vollständig unter das Dach einschiebbare Frontscheibe
- Optionale 12-V-Steckdose für den Betrieb von Elektrogeräten
- Optionale Fußabstützung für mehr Komfort, vor allem bei Arbeiten in steilem Gelände



#### **LiDAT-Datenübertragungssystem**

- Umfassendes Flottenmanagement aus einer Hand
- Optimierter Maschinenpark durch Überblick über Betriebszustände und -zeiten
- Überwachung des Kraftstoffverbrauchs
- Präzise Gerätelokalisierung
- Optimierte Sicherheit dank geographischer Begrenzungen und festgelegter Betriebsstundenbereiche



# Wirtschaftlichkeit

Das neue Wartungskonzept des R 922 trägt dazu bei, die Stillstandszeiten zu reduzieren und so die Produktivität des Baggers zu steigern. Zusätzlich ermöglichen das äußerst intelligente Energiemanagement und der automatische Werkzeugwechsel eine Senkung der Betriebskosten.

## Der R 922: ganz einfach effizient

### Ideal angeordnete Wartungsstellen

Die komplette Neuordnung der Wartungsstellen erleichtert den Zugang und verkürzt die täglichen Wartungseingriffe. Leicht zu bedienende Flügeltüren in der Verkleidung machen die Komponenten vom Boden aus zugänglich. Bei den meisten Komponenten wie z.B. Luftfilter, Kraftstofffilter, Motorölfilter und Lüfter kann die Wartung vollkommen gefahrlos durchgeführt werden. Die übersichtliche Zusammenfassung der Wartungsstellen und die gute Zugänglichkeit ermöglichen Zeitersparnis und dadurch höhere Produktivität auf der Baustelle.

### Serienmäßige vollautomatische Zentralschmieranlage

Die vollautomatische Schmieranlage bedeutet für den Fahrer einen echten Zeitgewinn bei minimalen Stillstandszeiten. Gleichzeitig garantiert sie eine ausreichende Schmierung jeder Lagerstelle für eine längere Lebensdauer und erhöht die Sicherheit, da der Fahrer die Kabine für Schmierarbeiten nicht mehr verlassen muss.

### Intelligentes und effizientes Energie- management

Die integrierte Baggersystemtechnik von Liebherr sowie das effiziente Management von Motor und Hydrauliksystem kontrollieren ununterbrochen den Kraftstoffverbrauch. Der neue Dieselmotor, die sensorgesteuerte Leerlaufautomatik, die elektronische Grenzlastregelung sowie die Regeneration Plus sind allesamt Komponenten, die zu einem besseren Energiemanagement beitragen. Dieses optimale Zusammenspiel der Komponenten minimiert den Verbrauch und somit den Ausstoß schädlicher Abgase bei gleichzeitiger Senkung der Betriebskosten.

Durch seine Oxidationskatalysator-Technologie erfüllt der R 922 außerdem die Anforderungen der EU-Abgasstufe IIIB.

### Liebherr-Löffel und -Zahnsystem: eine starke Kombination

- Leichtes Füllen und Entleeren durch optimierte Löffelform
- Hervorragendes Eindringverhalten zur Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs
- Müheloses Untergraben durch langen Löffelboden möglich
- Große Auswahl an Löffelvarianten und Zahnformen passend zu jeder Anwendung
- Möglichkeit zum schnellen und mühelosen Zahnwechsel



### Likifix und Tool-Management

- Ideal für Baustellen, auf denen Anbauwerkzeuge gewechselt werden müssen
- Wechseln mechanischer und hydraulischer Anbauwerkzeuge ohne Verlassen der Kabine
- Optimierter Baggerbetrieb durch automatisches Wechseln der Anbauwerkzeuge
- Intelligente Verwaltung der Anbauwerkzeuge durch die Option Tool-Management mit automatischer Werkzeuergenerkennung und entsprechender Anpassung von Öldruck und Ölmenge

# Den Fortschritt erleben

## R 922

### Vielfältige und robuste Ausrüstung

- Stahlgussteile für höhere Belastbarkeit
- Langlebige Komponenten durch serienmäßige automatische Schmierung
- Große Auswahl an Ausrüstungsvarianten zur Anpassung des Baggers an die Bedürfnisse des Kunden

### Modernste Technologie für höhere Leistung

- Liebherr-Motor mit neuer Oxidationskatalysator-Technologie, erfüllt Abgasstufe IIIB
- Leerlaufautomatik und automatische Motorabschaltung im Ruhezustand
- Positive-Control-Hydrauliksystem mit Liebherr-Elektronik für höhere Präzision und flüssigere Bewegungen

### Kürzere Wartungszeiten

- Völlig neues Wartungskonzept mit vom Boden aus erreichbaren Wartungsstellen
- Zentral angeordnete Filter zur Verkürzung der Stillstandszeiten
- Garantiert bedarfsgerechte Schmierung durch serienmäßige vollautomatische Zentralschmieranlage

### Zuverlässiger Unterwagen

- Zuverlässiger und robuster Unterwagen in X-Bauweise, dank integrierter Verzurrösen leicht zu transportieren
- Vereinfachte Reinigung
- Verschiedene Planierschildvarianten erhältlich
- Gummibodenplatten für den innerstädtischen Einsatz



## Multifunktionaler Werkzeugträger

- Breite Auswahl an Tieföffeln und Spezialwerkzeugen von Liebherr
- Patentiertes Liebherr-Zahnsystem für höhere Produktivität
- Likufix-Schnellwechsler für hohe Flexibilität

## Sehr komfortabler Fahrer Arbeitsplatz

- Klimatisiert und geräumig für höhere Produktivität
- Serienmäßig luftgefederter Sitz
- Benutzerfreundliches, hochauflösendes 7"-Touch-Screen-Farbdisplay
- Frontscheibe vollständig einschiebbar

## Sicheres Arbeiten

- Sehr gute Sicht und höhere Sicherheit durch die in das Ballastgewicht integrierte Rückraumkamera
- Sicherer Aufstieg zum Oberwagen und zur Kabine
- ROPS-zertifizierte Kabinenstruktur bietet Überrollschutz
- Notausstieg über die Heckscheibe bei jeder Baggerkonfiguration

# Technische Daten



## Motor

Leistung nach ISO 9249	105 kW (143 PS) bei 1.800 min <sup>-1</sup>
Motortyp	Liebherr D 834 A7
Bauart	4-Zylinder-Reihenmotor
Bohrung/Hub	108/125 mm
Hubraum	4,58 l
Arbeitsverfahren	4-Takt-Diesel
	Common-Rail-Einspritzsystem
	Abgasrückführung (eagr)
Abgasnachbehandlung	Oxydationskatalysator
	Abgasnorm Stufe IIIB
Option	Liebherr-Partikelfilter
Kühlsystem	Wasserkühlung und integrierter Motorölkühler, Ladeluftkühlung und Kraftstoffkühlung
Luftfilter	Trockenluftfilter mit Vorabscheider, Haupt- und Sicherheitselement
Kraftstofftank-Inhalt	373 l
Elektrische Anlage	
Betriebsspannung	24 V
Batterie	2 x 180 Ah/12 V
Batterier	24 V/5 kW
Generator	Drehstrom 28 V/110 A
Leerlaufautomatik	sensorgesteuert
Motormanagement	Anbindung an die integrierte Baggersystemsteuerung über CAN-BUS zur wirtschaftlichen Ausnutzung der zur Verfügung stehenden Leistung



## Hydraulikanlage

Hydrauliksystem	Positiv Control. Zweikreis-Hydrauliksystem zur unabhängigen und bedarfsgerechten Mengenzuteilung durch die Hydraulikpumpen; sensorgesteuert. Hohe Systemdynamik und Feinfühligkeit durch integrierte Baggersystemsteuerung
Hydraulikpumpe	Liebherr-Verstellpumpe in Schrägscheibenbauart parallel angeordnet mit integriertem Verteilergetriebe
Fördermenge	2 x 196 l/min.
Primärdruck	350 bar
Pumpenmanagement	elektronisches Pumpenmanagement über die integrierte Baggersystemsteuerung (CAN-BUS) synchron zum Steuerblock
Hydrauliktank-Inhalt	229 l
Hydrauliksystem-Inhalt	max. 360 l
Filterung	1 Filter im Rücklauf (10 µm)
Kühlung	Kombikühler, bestehend aus Kühleinheit für Wasser, Hydrauliköl, Ladeluftkühlung, Kraftstoffkühlung, hydrostatischer Lüfterantrieb
Mode-Schaltung	Anpassung der Motor- und Hydraulikleistung über einen Mode-Vorwahlschalter an die jeweiligen Einsatzbedingungen z. B. für besonders wirtschaftliches und umweltfreundliches Arbeiten oder für max. Grableistung und schwere Einsätze
Drehzahleinstellung	stufenlose Anpassung der Motorleistung über die Drehzahl bei jedem vorgewählten Mode
Tool Control	10 fest einstellbare Fördermengen und Drücke für optionale Anbaugeräte



## Steuerung

Die Steuerung erfolgt über die integrierte Baggersystemtechnik, In- und Output-Module, kommuniziert über CAN-BUS mit der elektronischen Zentraleinheit.

Energieverteilung	über Steuerschieber mit integrierten Sicherheitsventilen
Betätigung	
Ausrüstung und Schwenkwerk	mit proportional wirkenden Kreuzschalthebeln
Fahrwerk	– mit proportional wirkenden Fußpedalen und mittels einsteckbarer Hebel – Vorwahl der Geschwindigkeit
Zusatzfunktionen	proportionale Ansteuerung über Fußpedale oder Schieberegler



## Schwenkwerk

Antrieb	Liebherr-Schrägscheibenölmotor, mit Shockless- und Antireaktion-Ventilen
Getriebe	Liebherr-Kompakt-Planetengeräte
Drehkranz	Liebherr, innenverzahnter, abgedichteter einreihiger Kugeldrehkranz
Oberwagen Drehzahl	0 – 11 min <sup>-1</sup> stufenlos
Schwenkmoment	71,1 kNm
Feststellbremse	nasse Lamellen (negativ wirkend)



## Fahrerkabine

Kabine	ROPS-Sicherheitskabinenstruktur mit Frontscheibe einzeln oder mit Unterteil unter Dach einschiebbar, im Dach integrierte Arbeitsscheinwerfer, Tür mit Seitenfenster (beidseitig zu öffnen), große Stau- und Ablagemöglichkeiten, schwingungsabsorbierende Lagerung, Schalldämmung, getöntes Verbundsicherheitsglas, separate Sonnenrollos für Dach- und Frontscheibe, 12-V-Stecker, zusätzliche Ablagen, Lunchbox, Flaschenhalter
Fahrersitz	Comfort-Sitz, luftgefedert, mit automatischer Gewichtseinstellung, vertikale und horizontale Sitzdämpfung einschließlich Konsolen und Joysticks, Sitz und Armlehnen getrennt und in Kombination verstellbar, serienmäßige Sitzheizung
Steuerung	Armkonsolen, mit dem Sitz schwingend
Bedienung und Anzeigen	großes hochauflösendes Farb-Display mit selbst-erklärender Bedienung über Touch-Screen, vietauglich, vielseitige Einstell-, Kontroll- und Überwachungsmöglichkeiten wie z. B. Klimaregelung, Geräte- und Werkzeugparameter
Klimatisierung	serienmäßige Klimavollautomatik, Umluftfunktion, Schnellenteisung und -entfeuchtung auf Knopfdruck, Lüftungsklappen über Menü bedienbar; Umluft- und Frischluftfilter einfach zu wechseln und von außen zugänglich; Heizkühl-Aggregat, ausgelegt für extreme Außentemperaturen; die Regelung erfolgt abhängig von der Sonneneinstrahlung, Innen- und Außentemperatur



## Unterwagen

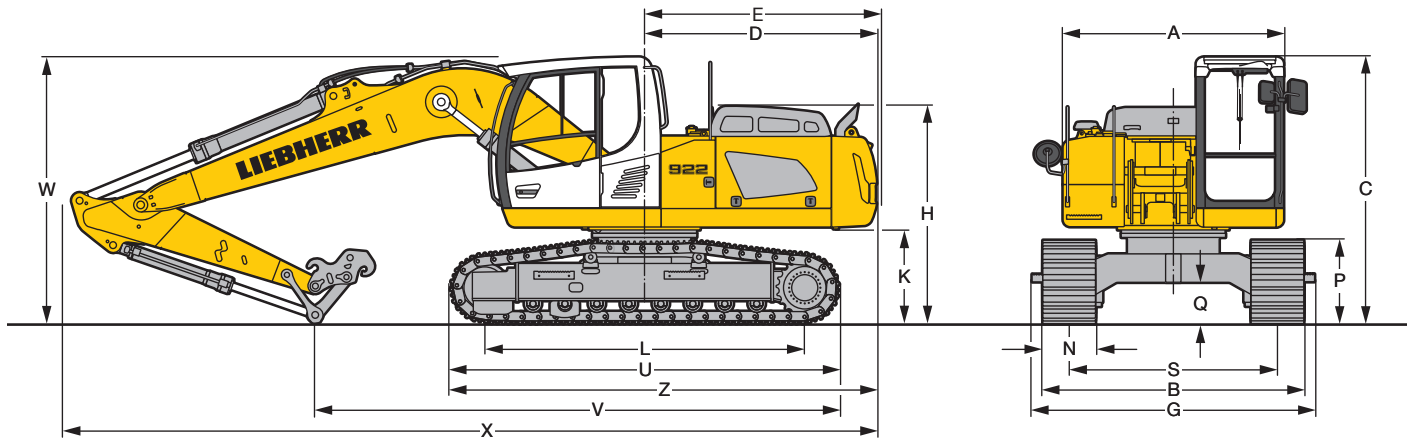
Varianten	
NLC	Spurbreite 2.000 mm
SLC	Spurbreite 2.250 mm
LC	Standard-Spurbreite 2.380 mm
Antrieb	Liebherr-Schrägscheibenölmotor mit beidseitig wirkenden Bremsventilen
Getriebe	Liebherr-Kompakt-Planetengeräte
Fahrgeschwindigkeit	I. Stufe – 3,2 km/h II. Stufe – 5,5 km/h
Zugkraft netto an der Kette	190 kN
Laufwerk	B 60, wartungsfrei
Laufrollen/Stützrollen	8/2
Ketten	abgedichtet und fettgeschmiert
Bodenplatten	3-Steg
Feststellbremsen	nasse Lamellen (negativ wirkend)
Bremsventile	in den Fahrmotoren integriert
Verzurrösen	integriert



## Arbeitsausrüstung

Bauart	Kombination von hochfesten Stahlblechen und Stahlgussteilen
Hydraulikzylinder	Liebherr-Zylinder mit Spezialdichtungs- und Führungssystem sowie Endlagenabsicherung
Lagerstellen	abgedichtet und wartungsarm
Schmierung	vollautomatische Zentralschmieranlage (ausgenommen Lasche der Kippkinematik)
Hydraulikverbindungen	Leitungs- und Schlaucharmaturen in SAE-Flanschausführung
Tieföffel	serienmäßig mit Liebherr-Zahnsystem

# Abmessungen



	NLC			mm	SLC			mm	LC			mm				
A				2.545				2.545				2.545				
C				3.050				3.050				3.050				
D				2.650				2.650				2.650				
E				2.700				2.700				2.700				
H				2.480				2.480				2.480				
K				1.075				1.075				1.075				
L				3.655				3.655				3.655				
P				955				955				955				
Q				465				465				465				
S				2.000				2.250				2.380				
U				4.445				4.445				4.445				
Z				4.875				4.875				4.875				
N		500	600	750				500	600	750	900		500	600	750	900
B		2.500	2.600	2.750				2.750	2.850	3.000	3.150		2.880	2.980	3.130	3.280
G		2.490	2.660*	2.660*				2.800	2.800	3.000*	3.100*		2.930	2.930	3.030*	3.230*

E = Schwenkradius

\* = Breite mit abbaubarem Aufstieg

Monoblockausleger 5,40 m					
Löffelstiellänge	m	2,20	2,40	2,70	3,00
V	mm	6.000	5.850	5.650	5.500
W	mm	3.050	3.100	3.200	3.300
X	mm	9.300	9.300	9.300	9.300

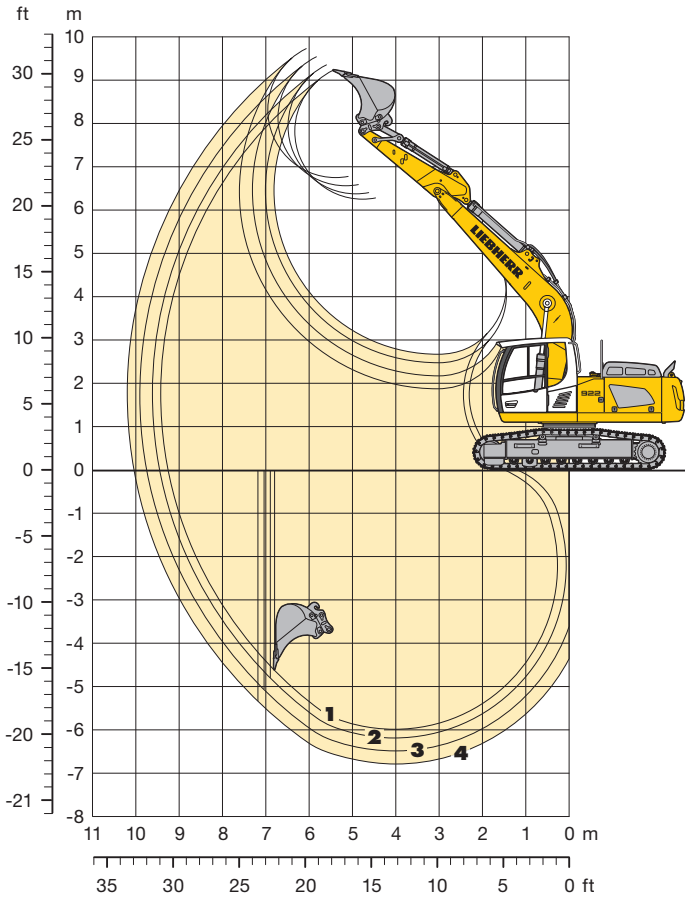
Verstellausleger 3,60 m					
Löffelstiellänge	m	2,20	2,40	2,70	3,00
V	mm	6.400	6.250	6.050	5.900
W	mm	2.800	2.900	3.050	3.250
X	mm	9.600	9.600	9.600	9.600

Monoblockausleger 5,70 m gestreckt					
Löffelstiellänge	m	2,20	2,40	2,70	3,00
V	mm	6.650	6.500	6.350	6.250
W	mm	2.750	2.850	2.950	3.100
X	mm	9.550	9.550	9.550	9.500

Monoblockausleger seitlich verstellbar 5,30 m					
Löffelstiellänge	m	2,20	2,40	2,70	3,00
V	mm	5.800	5.650	5.450	5.250
W	mm	2.950	3.000	3.100	3.200
X	mm	9.200	9.200	9.200	9.200

# Tieflöffel-Ausrüstung

mit Monoblockausleger 5,40 m



## Grabkurven

		1	2	3	4
Löffelstiellänge	m	2,20	2,40	2,70	3,00
Max. Grabtiefe	m	6,00	6,20	6,50	6,80
Max. Reichweite auf Grundniveau	m	9,25	9,45	9,75	10,05
Max. Ausschütthöhe	m	6,25	6,35	6,55	6,75
Max. Reichhöhe	m	9,20	9,35	9,55	9,70

## Grabkräfte

		1	2	3	4
Max. Reißkraft ISO	kN	123	116	107	99
	t	12,5	11,8	10,9	10,1
Max. Losbrechkraft ISO	kN	149	149	149	149
	t	15,2	15,2	15,2	15,2

## Einsatzgewicht und Bodenbelastung

Das Einsatzgewicht beinhaltet den Lieferumfang Grundmaschine, Monoblockausleger 5,40 m, Löffelstiel 2,40 m, SW 48 und Tieflöffel mit 0,80 m<sup>3</sup> (635 kg) Inhalt.

Unterwagen		NLC			SLC		
Bodenplattenbreite	mm	500	600	750	500	600	750
Gewicht	kg	21.400	21.700	22.100	21.500	21.800	22.200
Bodenbelastung	kg/cm <sup>2</sup>	0,54	0,46	0,37	0,55	0,46	0,38

Unterwagen		LC		
Bodenplattenbreite	mm	500	600	750
Gewicht	kg	21.550	21.850	22.250
Bodenbelastung	kg/cm <sup>2</sup>	0,55	0,46	0,38

Auf Wunsch: schweres Ballastgewicht  
(bei schwerem Ballastgewicht erhöht sich das Dienstgewicht um 500 kg und die Bodenbelastung um ca. 0,01 kg/cm<sup>2</sup>)

## Tieflöffel Standsicherheit (Sicherheit 75% nach ISO 10567\* eingerechnet)

Schnittbreite mm	Inhalt nach ISO 7451 m <sup>3</sup>	Gewicht kg	NLC-Unterwagen				SLC-Unterwagen				LC-Unterwagen			
			Stiellänge (m)				Stiellänge (m)				Stiellänge (m)			
			2,20	2,40	2,70	3,00	2,20	2,40	2,70	3,00	2,20	2,40	2,70	3,00
650 <sup>1)</sup>	0,55	480	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
850 <sup>1)</sup>	0,60	520	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.050 <sup>1)</sup>	0,80	600	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.250 <sup>1)</sup>	1,00	685	□	□	□	△	□	□	□	□	□	□	□	□
1.400 <sup>1)</sup>	1,15	755	□	△	△	■	□	□	□	△	□	□	□	□
1.400 <sup>1)</sup>	1,35	780	△	■	■	■	□	△	△	■	□	□	△	△
1.500 <sup>1)</sup>	1,45	810	■	■	■	▲	△	△	■	■	□	△	△	△
650 <sup>2)</sup>	0,55	515	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
850 <sup>2)</sup>	0,60	550	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.050 <sup>2)</sup>	0,80	635	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.250 <sup>2)</sup>	1,00	715	□	□	△	△	□	□	□	□	□	□	□	□
1.400 <sup>2)</sup>	1,15	785	△	△	■	■	□	□	△	△	□	□	□	△
1.400 <sup>2)</sup>	1,35	810	■	■	■	▲	△	△	■	■	□	△	△	■
1.500 <sup>2)</sup>	1,45	840	■	■	▲	▲	△	■	■	■	△	△	△	■

\* Werte bei max. Reichweite, 360° schwenkbar, entsprechend ISO-Norm 10567

<sup>1)</sup> Standard-Tieflöffel für Direktanbau mit Zähnen Z 35

<sup>2)</sup> Standard-Tieflöffel für Anbau an Schnellwechsler 48 mit Zähnen Z 35

Weitere Tieflöffel auf Anfrage erhältlich

maximal zulässiges Materialgewicht □ = ≤ 1,8 t/m<sup>3</sup>, △ = ≤ 1,5 t/m<sup>3</sup>, ■ = ≤ 1,2 t/m<sup>3</sup>, ▲ = nicht zulässig



# Tragfähigkeit

## mit Monoblockausleger 5,40 m

### Stiel 2,20 m

↕ m	Unter- wagen	3,0 m	4,5 m	6,0 m	7,5 m	9,0 m	↗ m
10,5	NLC SLC LC						
9,0	NLC SLC LC						
7,5	NLC SLC LC					2,8* 2,8* 2,8* 2,8* 2,8* 2,8*	5,6
6,0	NLC SLC LC			3,9 5,1* 4,5 5,1* 4,8 5,1*		2,5* 2,5* 2,5* 2,5* 2,5* 2,5*	6,9
4,5	NLC SLC LC			3,8 5,5* 4,4 5,5* 4,7 5,5*	2,6 3,7* 3,0 3,7* 3,2 3,7*	2,4* 2,4* 2,4* 2,4* 2,4* 2,4*	7,7
3,0	NLC SLC LC		5,5 8,1* 6,3 8,1* 6,8 8,1*	4,1 6,3* 4,4 6,3* 4,7 6,3*	2,5 4,8 2,9 4,9 3,1 4,9	2,2 2,5* 2,5* 2,5* 2,5* 2,5*	8,1
1,5	NLC SLC LC		5,0 9,8* 5,8 9,8* 6,3 9,8*	3,4 6,6 3,9 6,7 4,2 6,7	2,4 4,7 2,8 4,8 3,0 4,8	2,1 2,6* 2,5 2,6* 2,6* 2,6*	8,2
0	NLC SLC LC	6,3* 6,3* 6,3* 6,3* 6,3* 6,3*	4,7 10,2 5,6 10,4 6,0 10,4	3,2 6,4 3,7 6,5 4,0 6,6	2,3 4,6 2,8 4,7 2,9 4,7	2,2 2,9* 2,5 2,9* 2,7 2,9*	8,0
-1,5	NLC SLC LC	8,7 11,3* 10,6 11,3* 11,3* 11,3*	4,7 10,1 5,5 10,3* 6,0 10,3*	3,1 6,3 3,7 6,5 4,0 6,5		2,3 3,5* 2,8 3,5* 3,0 3,5*	7,5
-3,0	NLC SLC LC	8,9 13,1* 10,8 13,1* 11,8 13,1*	4,7 9,2* 5,6 9,2* 6,0 9,2*	3,2 6,4 3,7 6,5 4,0 6,5		2,8 4,8* 3,3 4,8* 3,6 4,8*	6,6
-4,5	NLC SLC LC	9,3 9,4* 9,4* 9,4* 9,4* 9,4*	5,0 6,6* 6,0 6,6* 6,3 6,6*			4,3 5,5* 5,0 5,5* 5,3 5,5*	5,1

### Stiel 2,40 m

↕ m	Unter- wagen	3,0 m	4,5 m	6,0 m	7,5 m	9,0 m	↗ m
10,5	NLC SLC LC						
9,0	NLC SLC LC						
7,5	NLC SLC LC					2,6* 2,6* 2,6* 2,6* 2,6* 2,6*	5,9
6,0	NLC SLC LC			4,0 4,8* 4,5 4,8* 4,8 4,8*		2,3* 2,3* 2,3* 2,3* 2,3* 2,3*	7,1
4,5	NLC SLC LC			3,8 5,3* 4,4 5,3* 4,7 5,3*	2,6 4,3* 3,0 4,3* 3,2 4,3*	2,2* 2,2* 2,2* 2,2* 2,2* 2,2*	7,9
3,0	NLC SLC LC	10,0 12,9* 11,9 12,9* 12,9* 12,9*	5,5 7,8* 6,4 7,8* 6,9 7,8*	3,6 6,1* 4,2 6,1* 4,4 6,1*	2,5 4,8 2,9 4,9 3,1 4,9	2,1 2,2* 2,2* 2,2* 2,2* 2,2*	8,3
1,5	NLC SLC LC		5,0 9,5* 5,9 9,5* 6,3 9,5*	3,4 6,6 3,9 6,7 4,2 6,8	2,4 4,7 2,8 4,8 3,0 4,8	2,0 2,4* 2,4* 2,4* 2,4* 2,4*	8,4
0	NLC SLC LC	6,6* 6,6* 6,6* 6,6* 6,6* 6,6*	4,7 10,2 5,6 10,4 6,0 10,4	3,2 6,4 3,7 6,5 4,0 6,5	2,3 4,6 2,8 4,7 2,9 4,7	2,1 2,6* 2,4 2,6* 2,6 2,6*	8,2
-1,5	NLC SLC LC	8,7 10,8* 10,5 10,8* 10,8* 10,8*	4,6 10,1 5,5 10,3 5,9 10,3	3,1 6,3 3,7 6,4 3,9 6,5	2,7 4,7 2,9 4,7 2,9 4,7	2,2 3,1* 2,6 3,1* 2,8 3,1*	7,7
-3,0	NLC SLC LC	8,8 13,5* 10,7 13,5* 11,7 13,5*	4,7 9,4* 5,5 9,4* 6,0 9,4*	3,1 6,4 3,7 6,5 4,0 6,5		2,7 4,1* 3,1 4,1* 3,4 4,1*	6,8
-4,5	NLC SLC LC	9,2 10,1* 10,1* 10,1* 10,1* 10,1*	4,9 7,1* 5,8 7,1* 6,2 7,1*			3,8 5,4* 4,5 5,4* 4,8 5,4*	5,4

### Stiel 2,70 m

↕ m	Unter- wagen	3,0 m	4,5 m	6,0 m	7,5 m	9,0 m	↗ m
10,5	NLC SLC LC						
9,0	NLC SLC LC						
7,5	NLC SLC LC					2,2* 2,2* 2,2* 2,2* 2,2* 2,2*	6,3
6,0	NLC SLC LC					2,0* 2,0* 2,0* 2,0* 2,0* 2,0*	7,5
4,5	NLC SLC LC			3,9 5,0* 4,4 5,0* 4,7 5,0*	2,6 4,7* 3,1 4,7* 3,3 4,7*	1,9* 1,9* 1,9* 1,9* 1,9* 1,9*	8,2
3,0	NLC SLC LC	10,3 11,5* 11,5* 11,5* 11,5* 11,5*	5,6 7,3* 6,5 7,3* 6,9 7,3*	3,6 5,8* 4,2 5,8* 4,5 5,8*	2,5 4,8 2,9 4,9 3,1 4,9	1,9* 1,9* 1,9* 1,9* 1,9* 1,9*	8,6
1,5	NLC SLC LC		5,0 9,2* 5,9 9,2* 6,4 9,2*	3,4 6,6 3,9 6,7 4,2 6,7*	2,4 4,7 2,8 4,8 3,0 4,8	1,9 2,0* 2,0* 2,0* 2,0* 2,0*	8,7
0	NLC SLC LC	6,9* 6,9* 6,9* 6,9* 6,9* 6,9*	4,7 10,2 5,6 10,2* 6,0 10,2*	3,2 6,4 3,7 6,5 4,0 6,5	2,3 4,6 2,7 4,7 2,9 4,7	1,9 2,0* 2,3* 2,3* 2,3* 2,3*	8,5
-1,5	NLC SLC LC	8,5 10,3* 10,3* 10,3* 10,3* 10,3*	4,6 10,0 5,4 10,2 5,9 10,2	3,1 6,3 3,6 6,4 3,9 6,4	2,3 4,5 2,7 4,6 2,9 4,6	2,1 2,6* 2,4 2,6* 2,6 2,6*	8,0
-3,0	NLC SLC LC	8,7 14,1* 10,6 14,1* 11,6 14,1*	4,6 9,6* 5,5 9,6* 5,9 9,6*	3,1 6,3 3,6 6,4 3,9 6,4		2,4 3,4* 2,9 3,4* 3,1 3,4*	7,2
-4,5	NLC SLC LC	9,0 11,0* 10,9 11,0* 11,0* 11,0*	4,8 7,7* 5,6 7,7* 6,1 7,7*			3,4 5,3* 3,9 5,3* 4,2 5,3*	5,8

### Stiel 3,00 m

↕ m	Unter- wagen	3,0 m	4,5 m	6,0 m	7,5 m	9,0 m	↗ m
10,5	NLC SLC LC						
9,0	NLC SLC LC						
7,5	NLC SLC LC					2,0* 2,0* 2,0* 2,0* 2,0* 2,0*	6,8
6,0	NLC SLC LC					1,8* 1,8* 1,8* 1,8* 1,8* 1,8*	7,8
4,5	NLC SLC LC			3,9 4,7* 4,5 4,7* 4,7* 4,7*	2,6 4,5* 3,1 4,5* 3,3 4,5*	1,7* 1,7* 1,7* 1,7* 1,7* 1,7*	8,5
3,0	NLC SLC LC		5,6 6,8* 6,5 6,8* 6,8* 6,8*	3,6 5,5* 4,2 5,5* 4,5 5,5*	2,5 4,8 2,9 4,9* 3,1 4,9*	1,7* 1,7* 1,7* 1,7* 1,7* 1,7*	8,9
1,5	NLC SLC LC	7,2* 7,2* 7,2* 7,2* 7,2* 7,2*	5,1 8,8* 6,0 8,8* 6,4 8,8*	3,4 6,5* 3,9 6,5* 4,2 6,5*	2,4 4,7 2,8 4,8 3,0 4,8	1,8* 1,8* 1,8* 1,8* 1,8* 1,8*	9,0
0	NLC SLC LC	7,1* 7,1* 7,1* 7,1* 7,1* 7,1*	4,7 10,0* 5,6 10,0* 6,0 10,0*	3,1 6,4 3,7 6,5 4,0 6,5	2,3 4,5 2,7 4,6 2,9 4,6	1,8 1,9* 1,9* 1,9* 1,9* 1,9*	8,8
-1,5	NLC SLC LC	8,4 9,8* 9,8* 9,8* 9,8* 9,8*	4,5 10,0 5,4 10,2 5,8 10,2	3,0 6,2 3,6 6,4 3,8 6,4	2,2 4,5 2,6 4,6 2,8 4,6	1,9 2,2* 2,2* 2,2* 2,2* 2,2*	8,3
-3,0	NLC SLC LC	8,5 14,0* 10,4 14,0* 11,4 14,0*	4,5 9,8* 5,4 9,8* 5,8 9,8*	3,0 6,2 3,6 6,3 3,8 6,4	2,2 3,3* 2,6 3,3* 2,8 3,3*	2,2 2,8* 2,6 2,8* 2,8 2,8*	7,5
-4,5	NLC SLC LC	8,8 11,8* 10,7 11,8* 11,7 11,8*	4,7 8,1* 5,5 8,1* 6,0 8,1*	3,1 5,6* 3,7 5,6* 4,0 5,6*		3,0 4,2* 3,5 4,2* 3,7 4,2*	6,3

Höhe   360°   in Längsrichtung   max. Reichweite   \* hydr. begrenzt

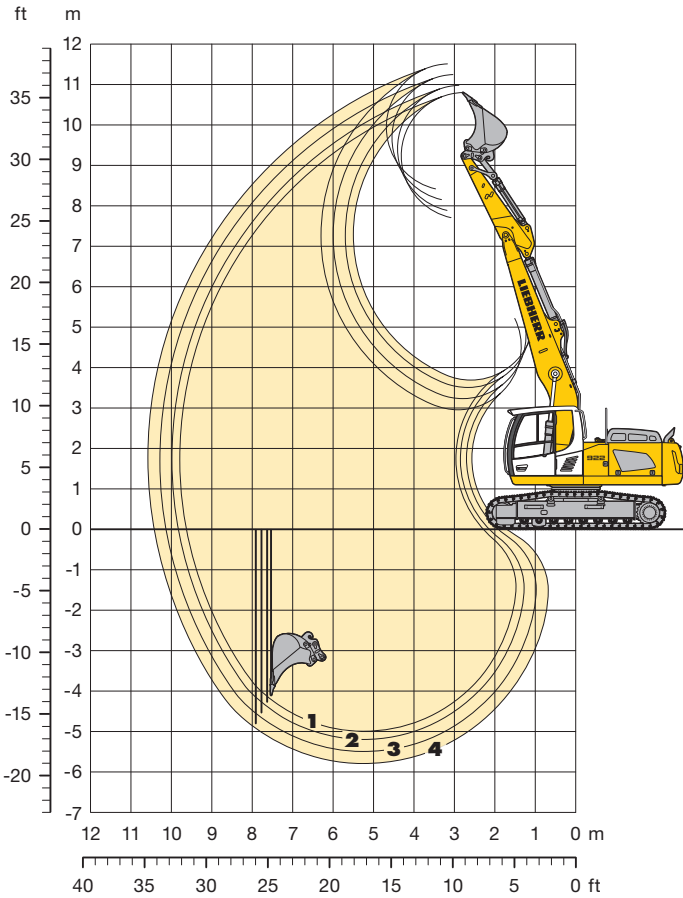
Die Traglastwerte sind am Lasthaken des Liebherr-Schnellwechslers 48 ohne Grabwerkzeuge in Tonnen (t) angegeben und gelten auf festem, ebenem Untergrund. Die Werte quer zum Unterwagen sind 360° schwenkbar. Die anderen Werte sind längs zum Unterwagen angegeben. Die Werte gelten für 500 mm/600 mm\* breite 3-Steg-Bodenplatten. Die angegebenen Traglastwerte entsprechen der ISO 10567 und betragen max. 75 % der statischen Kippplast oder 87 % der hydraulischen Hubkraft (\*) oder sind begrenzt durch die zulässige Traglast des Lasthakens am SW (max. 12 t). Bei demontiertem Schnellwechsler können sich die Traglasten um bis zu 250 kg erhöhen und bei demontiertem Kippzylinder, Umlenkhebel und Verbindungsflasche um weitere 280 kg. Die Tragfähigkeit der Maschine wird durch die Standsicherheit, das Hubvermögen der hydraulischen Einrichtungen oder die maximal zulässige Traglast des Lasthakens begrenzt.

Gemäß der harmonisierten EU-Norm EN 474-5 müssen Hydraulikbagger im Hebezeugbetrieb mit Rohrbruchsicherungen an Hub- und Stielzylinder(n), mit einer Überlastwarneinrichtung und einem Lastdiagramm ausgerüstet sein.

\* mit SLC-/LC-Unterwagen

# Tieflöffel-Ausrüstung

mit Monoblockausleger 5,70 m gestreckt



## Grabkurven

		1	2	3	4
Löffelstiellänge	m	2,20	2,40	2,70	3,00
Max. Grabtiefe	m	5,00	5,20	5,50	5,80
Max. Reichweite auf Grundniveau	m	9,60	9,80	10,10	10,40
Max. Ausschütthöhe	m	7,70	7,90	8,15	8,40
Max. Reichhöhe	m	10,80	10,95	11,25	11,50

## Grabkräfte

		1	2	3	4
Max. Reißkraft ISO	kN	123	116	107	99
	t	12,5	11,8	10,9	10,1
Max. Losbrechkraft ISO	kN	149	149	149	149
	t	15,2	15,2	15,2	15,2

## Einsatzgewicht und Bodenbelastung

Das Einsatzgewicht beinhaltet den Lieferumfang Grundmaschine, Monoblockausleger 5,70 m gestreckt, Löffelstiel 2,40 m, SW 48 und Tieflöffel mit 0,80 m<sup>3</sup> (635 kg) Inhalt.

Unterwagen		NLC			SLC		
Bodenplattenbreite	mm	500	600	750	500	600	750
Gewicht	kg	21.350	21.650	22.050	21.450	21.750	22.150
Bodenbelastung	kg/cm <sup>2</sup>	0,54	0,46	0,37	0,55	0,46	0,38

Unterwagen		LC		
Bodenplattenbreite	mm	500	600	750
Gewicht	kg	21.500	21.800	22.200
Bodenbelastung	kg/cm <sup>2</sup>	0,55	0,46	0,38

Auf Wunsch: schweres Ballastgewicht  
(bei schwerem Ballastgewicht erhöht sich das Dienstgewicht um 500 kg und die Bodenbelastung um ca. 0,01 kg/cm<sup>2</sup>)

## Tieflöffel Standsicherheit (Sicherheit 75% nach ISO 10567\* eingerechnet)

Schnittbreite mm	Inhalt nach ISO 7451 m <sup>3</sup>	Gewicht kg	NLC-Unterwagen				SLC-Unterwagen				LC-Unterwagen			
			Stiellänge (m)				Stiellänge (m)				Stiellänge (m)			
			2,20	2,40	2,70	3,00	2,20	2,40	2,70	3,00	2,20	2,40	2,70	3,00
650 <sup>1)</sup>	0,55	480	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
850 <sup>1)</sup>	0,60	520	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.050 <sup>1)</sup>	0,80	600	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.250 <sup>1)</sup>	1,00	685	□	□	△	△	□	□	□	□	□	□	□	□
1.400 <sup>1)</sup>	1,15	755	△	△	■	■	□	□	△	△	□	□	□	△
1.400 <sup>1)</sup>	1,35	780	■	■	▲	▲	△	△	■	■	△	△	△	■
1.500 <sup>1)</sup>	1,45	810	■	▲	▲	▲	△	△	■	■	△	△	■	■
650 <sup>2)</sup>	0,55	515	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
850 <sup>2)</sup>	0,60	550	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.050 <sup>2)</sup>	0,80	635	□	□	□	△	□	□	□	□	□	□	□	□
1.250 <sup>2)</sup>	1,00	715	△	△	△	■	□	□	△	△	□	□	□	□
1.400 <sup>2)</sup>	1,15	785	■	■	■	▲	△	△	■	■	△	△	△	△
1.400 <sup>2)</sup>	1,35	810	■	▲	▲	▲	△	△	■	■	▲	▲	▲	■
1.500 <sup>2)</sup>	1,45	840	▲	▲	▲	▲	■	■	■	■	▲	▲	▲	■

\* Werte bei max. Reichweite, 360° schwenkbar, entsprechend ISO-Norm 10567

<sup>1)</sup> Standard-Tieflöffel für Direktanbau mit Zähnen Z 35

<sup>2)</sup> Standard-Tieflöffel für Anbau an Schnellwechsler 48 mit Zähnen Z 35

Weitere Tieflöffel auf Anfrage erhältlich

maximal zulässiges Materialgewicht □ = ≤ 1,8 t/m<sup>3</sup>, △ = ≤ 1,5 t/m<sup>3</sup>, ■ = ≤ 1,2 t/m<sup>3</sup>, ▲ = nicht zulässig

# Tragfähigkeit

## mit Monoblockausleger 5,70 m gestreckt

### Stiel 2,20 m

↑ m	↙ Unter- wagen	3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m		9,0 m		↘ m
10,5	NLC SLC LC											
9,0	NLC SLC LC									4,3* 4,3*	4,3* 4,3*	4,2
7,5	NLC SLC LC			6,2 6,7*	6,7* 6,7*	3,8 4,4	4,6* 4,6*			3,2* 3,2*	3,2* 3,2*	6,2
6,0	NLC SLC LC			6,1 7,0*	7,0* 7,0*	3,8 4,4	6,3* 6,3*			2,6 2,9*	2,9* 2,9*	7,4
4,5	NLC SLC LC	10,9 12,1*	12,1* 12,1*	5,7 6,6	8,4* 8,4*	3,7 4,2	6,7* 6,7*	2,5 2,9	4,8 4,9	2,2 2,6	2,8* 2,8*	8,1
3,0	NLC SLC LC			5,2 6,1	9,8* 9,8*	3,4 4,0	6,7* 6,8	2,4 2,8	4,7 4,8	2,0 2,3	2,7* 2,7*	8,5
1,5	NLC SLC LC			4,7 5,6	10,2 10,4	3,2 3,8	6,4 6,6	2,3 2,7	4,6 4,7	1,9 2,3	2,9* 2,9*	8,6
0	NLC SLC LC			4,6 5,4	10,0 10,1*	3,1 3,6	6,3 6,4	2,3 2,7	4,5 4,6	2,0 2,3	3,1* 3,1*	8,4
-1,5	NLC SLC LC	8,2* 8,2*	8,2* 8,2*	4,6 5,4	8,8* 8,8*	3,0 3,6	6,2 6,4	2,3 2,7	4,5 4,6	2,1 2,5	3,5* 3,5*	7,9
-3,0	NLC SLC LC			4,7 5,5	6,7* 6,7*	3,1 3,7	5,1* 5,1*			2,6 3,0	3,5* 3,5*	7,1
-4,5	NLC SLC LC			6,0 6,7*		3,9 4,6	5,1* 5,1*			3,2 3,5*		

### Stiel 2,40 m

↑ m	↙ Unter- wagen	3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m		9,0 m		↘ m
10,5	NLC SLC LC											
9,0	NLC SLC LC									4,5* 4,5*	4,5* 4,5*	4,6
7,5	NLC SLC LC							3,9 4,4	5,0* 5,0*			4,6
6,0	NLC SLC LC					6,1 6,3*	6,3* 6,3*	3,8 4,4	6,1* 6,1*	2,6 3,2	3,5* 3,5*	7,6
4,5	NLC SLC LC	9,4* 9,4*	9,4* 9,4*	5,8 6,7	8,1* 8,1*	3,7 4,2	6,5* 6,5*	2,5 2,9	4,8 4,9	2,1 2,4	2,5* 2,5*	8,3
3,0	NLC SLC LC			5,2 6,1	9,6* 9,6*	3,4 4,0	6,7* 6,8	2,4 2,8	4,7 4,8	1,9 2,2	2,5* 2,5*	8,7
1,5	NLC SLC LC			4,7 5,6	10,2 10,4	3,2 3,8	6,4 6,6	2,3 2,7	4,6 4,7	1,8 2,2	2,6* 2,6*	8,8
0	NLC SLC LC			4,5 5,4	10,0 10,1	3,1 3,6	6,3 6,4	2,2 2,6	4,5 4,6	1,9 2,2	2,8* 2,8*	8,6
-1,5	NLC SLC LC	7,9* 7,9*	7,9* 7,9*	4,5 5,4	9,0* 9,0*	3,0 3,6	6,2 6,4	2,2 2,6	4,5 4,6	2,0 2,4	3,2* 3,2*	8,1
-3,0	NLC SLC LC	8,4* 8,4*	8,4* 8,4*	4,6 5,5	7,0* 7,0*	3,1 3,6	5,4* 5,4*	2,2 2,6	4,6 4,6	2,4 2,8	3,4* 3,4*	7,3
-4,5	NLC SLC LC			5,9 6,7*		3,9 4,6	5,4* 5,4*			3,0 3,4*		

### Stiel 2,70 m

↑ m	↙ Unter- wagen	3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m		9,0 m		↘ m
10,5	NLC SLC LC											
9,0	NLC SLC LC			5,2* 5,2*	5,2* 5,2*					3,2* 3,2*	3,2* 3,2*	5,2
7,5	NLC SLC LC					3,9 4,5	5,0* 5,0*			2,6* 2,6*	2,6* 2,6*	6,9
6,0	NLC SLC LC					3,9 4,4	5,7* 5,7*	2,6 3,0	4,3* 4,3*	2,3 2,3*	2,3* 2,3*	8,0
4,5	NLC SLC LC			5,8 6,7	6,9* 6,9*	3,7 4,3	6,3* 6,3*	2,5 3,0	4,8 4,9	2,0 2,2*	2,2* 2,2*	8,6
3,0	NLC SLC LC			5,3 6,2	9,2* 9,2*	3,4 4,0	6,7* 6,9	2,4 2,8	4,7 4,8	1,8 2,1	2,2* 2,2*	9,0
1,5	NLC SLC LC			4,8 5,6	10,3 10,3*	3,2 3,8	6,4 6,6	2,3 2,9	4,6 4,7	1,7 2,0	2,2* 2,2*	9,1
0	NLC SLC LC			6,5 5,4	9,9 10,1	3,0 3,6	6,2 6,4	2,2 2,6	4,5 4,6	1,7 2,1	2,4* 2,4*	8,9
-1,5	NLC SLC LC	7,5* 7,5*	7,5* 7,5*	4,5 5,3	9,3* 9,3*	3,0 3,5	6,2 6,3	2,2 2,6	4,4 4,5	1,9 2,2	2,7* 2,7*	8,5
-3,0	NLC SLC LC	8,6 9,4*	9,4* 9,4*	4,5 5,4	7,5* 7,5*	3,0 3,6	5,7* 5,7*	2,3 2,7	3,8* 3,8*	2,2 2,6	3,3* 3,3*	7,7
-4,5	NLC SLC LC			5,8 6,7*		3,8 4,6	5,7* 5,7*	2,9 3,8*		2,8 3,3*		

### Stiel 3,00 m

↑ m	↙ Unter- wagen	3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m		9,0 m		↘ m
10,5	NLC SLC LC											
9,0	NLC SLC LC							4,0 4,5	4,8* 4,8*			2,8* 2,8*
7,5	NLC SLC LC							4,8* 4,8*	4,8*			2,8* 2,8*
6,0	NLC SLC LC					3,9 4,5	5,1* 5,1*	2,6 3,0	4,4* 4,4*			2,3* 2,3*
4,5	NLC SLC LC			5,7* 5,7*	5,7* 5,7*	4,7 5,7	5,9* 5,9*	3,2 3,0	4,4* 4,4*			2,0* 2,0*
3,0	NLC SLC LC			5,3 6,2	8,9* 8,9*	3,5 4,0	6,7* 6,7*	2,4 2,8	4,7 4,8	1,8 2,2	3,5 3,5	1,9* 1,9*
1,5	NLC SLC LC			4,8 5,7	10,1* 10,1*	3,2 3,8	6,4 6,6	2,3 2,7	4,6 4,7	1,7 2,2	3,4 3,5	1,6 1,9
0	NLC SLC LC			4,5 5,3	9,9 10,1	3,0 3,6	6,2 6,3	2,2 2,6	4,4 4,5	1,7 2,0	3,5 3,5	1,6 1,9
-1,5	NLC SLC LC	7,2* 7,2*	7,2* 7,2*	4,4 5,2	9,5* 9,5*	2,9 3,5	6,1 6,2	2,1 2,5	4,4 4,5	1,7 2,1	2,3* 2,3*	1,7 1,9
-3,0	NLC SLC LC	8,5 10,3*	10,3* 10,3*	4,4 5,3	7,9* 7,9*	3,7 4,3	5,9* 5,9*	2,2 2,6	4,2* 4,2*			2,0 2,4
-4,5	NLC SLC LC			4,6 5,2*	5,2* 5,2*	3,1 3,6	3,7* 3,7*	2,8 3,6	4,2* 4,2*			2,6 2,9

↑ Höhe    ↙ 360°    ↘ in Längsrichtung    ↘ max. Reichweite    \* hydr. begrenzt

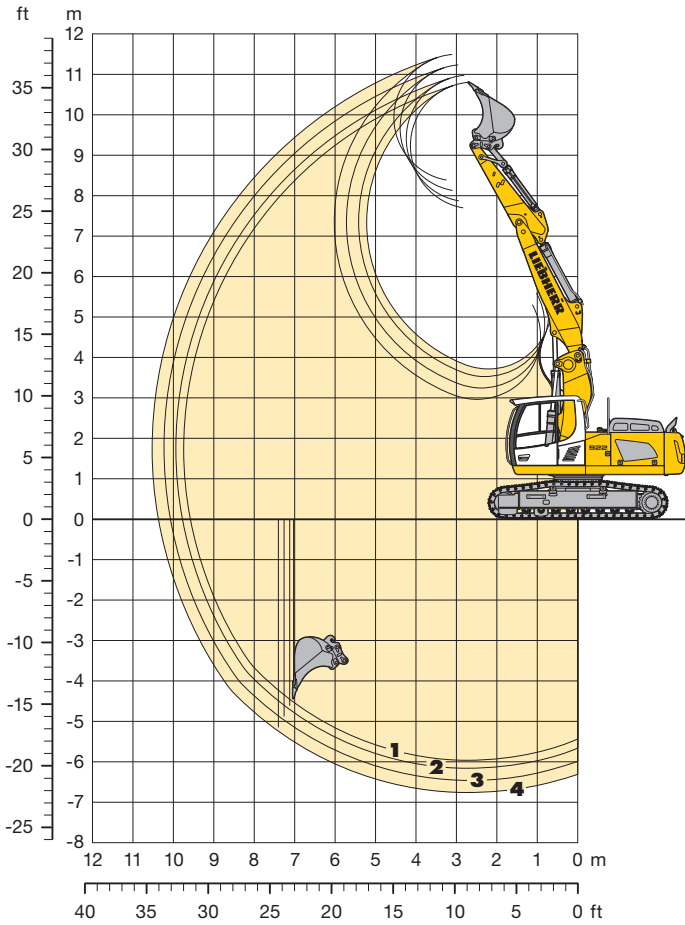
Die Traglastwerte sind am Lasthaken des Liebherr-Schnellwechslers 48 ohne Grabwerkzeuge in Tonnen (t) angegeben und gelten auf festem, ebenem Untergrund. Die Werte quer zum Unterwagen sind 360° schwenkbar. Die anderen Werte sind längs zum Unterwagen angegeben. Die Werte gelten für 500 mm/600 mm\* breite 3-Steg-Bodenplatten. Die angegebenen Traglastwerte entsprechen der ISO 10567 und betragen max. 75 % der statischen Kippplast oder 87 % der hydraulischen Hubkraft (\*) oder sind begrenzt durch die zulässige Traglast des Lasthakens am SW (max. 12 t). Bei demontiertem Schnellwechsler können sich die Traglasten um bis zu 250 kg erhöhen und bei demontiertem Kippzylinder, Umlenkebel und Verbindungslasche um weitere 280 kg. Die Tragfähigkeit der Maschine wird durch die Standsicherheit, das Hubvermögen der hydraulischen Einrichtungen oder die maximal zulässige Traglast des Lasthakens begrenzt.

Gemäß der harmonisierten EU-Norm EN 474-5 müssen Hydraulikbagger im Hebezeugbetrieb mit Rohrbruchsicherungen an Hub- und Stielzylinder(n), mit einer Überlastwarneinrichtung und einem Lastdiagramm ausgerüstet sein.

\* mit SLC-/LC-Unterwagen

# Tieflöffel-Ausrüstung

mit Verstellausleger 3,60 m



## Grabkurven

		1	2	3	4
Löffelstiellänge	m	2,20	2,40	2,70	3,00
Max. Grabtiefe	m	5,95	6,15	6,45	6,75
Max. Reichweite auf Grundniveau	m	9,60	9,80	10,05	10,35
Max. Ausschütthöhe	m	7,70	7,85	8,10	8,40
Max. Reichhöhe	m	10,80	10,95	11,25	11,50

## Grabkräfte

		1	2	3	4
Max. Reißkraft ISO	kN	123	116	107	99
	t	12,5	11,8	10,9	10,1
Max. Losbrechkraft ISO	kN	149	149	149	149
	t	15,2	15,2	15,2	15,2

## Einsatzgewicht und Bodenbelastung

Das Einsatzgewicht beinhaltet den Lieferumfang Grundmaschine mit schwerem Ballastgewicht, Verstellausleger 3,60 m, Löffelstiel 2,40 m, SW 48 und Tieflöffel mit 0,80 m<sup>3</sup> (635 kg) Inhalt.

Unterwagen		NLC			SLC		
Bodenplattenbreite	mm	500	600	750	500	600	750
Gewicht	kg	22.750	23.050	23.450	22.850	23.150	23.550
Bodenbelastung	kg/cm <sup>2</sup>	0,58	0,49	0,40	0,58	0,49	0,40

Unterwagen		LC		
Bodenplattenbreite	mm	500	600	750
Gewicht	kg	22.900	23.200	23.600
Bodenbelastung	kg/cm <sup>2</sup>	0,58	0,49	0,40

## Tieflöffel Standsicherheit (Sicherheit 75% nach ISO 10567\* eingerechnet)

Schnittbreite	Inhalt nach ISO 7451	Gewicht	NLC-Unterwagen				SLC-Unterwagen				LC-Unterwagen			
			2,20	2,40	2,70	3,00	2,20	2,40	2,70	3,00	2,20	2,40	2,70	3,00
650 <sup>1)</sup>	0,55	480	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
850 <sup>1)</sup>	0,60	520	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.050 <sup>1)</sup>	0,80	600	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.250 <sup>1)</sup>	1,00	685	□	□	△	△	□	□	□	□	□	□	□	□
1.400 <sup>1)</sup>	1,15	755	△	△	■	■	□	□	□	△	□	□	□	□
1.400 <sup>1)</sup>	1,35	780	■	■	■	▲	△	△	△	■	□	□	△	△
1.500 <sup>1)</sup>	1,45	810	■	■	▲	▲	△	△	■	■	△	△	△	■
650 <sup>2)</sup>	0,55	515	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
850 <sup>2)</sup>	0,60	550	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.050 <sup>2)</sup>	0,80	635	□	□	△	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.250 <sup>2)</sup>	1,00	715	□	△	△	△	□	□	□	□	□	□	□	□
1.400 <sup>2)</sup>	1,15	785	△	■	■	■	□	□	△	△	□	□	□	△
1.400 <sup>2)</sup>	1,35	810	■	■	▲	▲	△	△	■	■	△	△	△	■
1.500 <sup>2)</sup>	1,45	840	■	▲	▲	▲	■	■	■	▲	△	△	■	■

\* Werte bei max. Reichweite, 360° schwenkbar, entsprechend ISO-Norm 10567

<sup>1)</sup> Standard-Tieflöffel für Direktanbau mit Zähnen Z 35

<sup>2)</sup> Standard-Tieflöffel für Anbau an Schnellwechsler 48 mit Zähnen Z 35

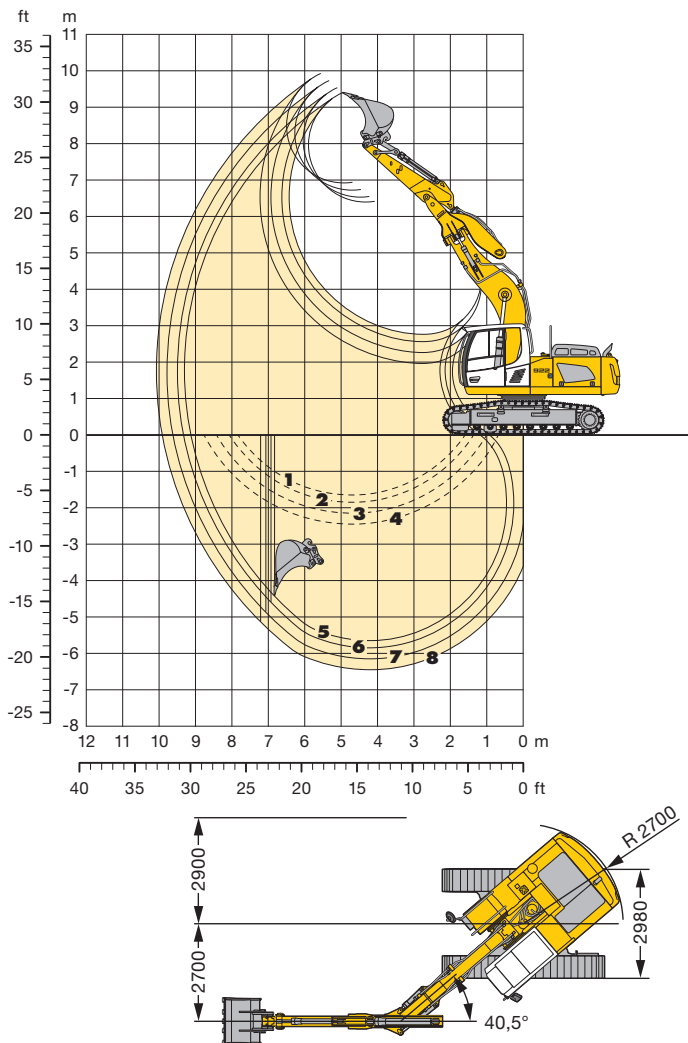
Weitere Tieflöffel auf Anfrage erhältlich

maximal zulässiges Materialgewicht □ = ≤ 1,8 t/m<sup>3</sup>, △ = ≤ 1,5 t/m<sup>3</sup>, ■ = ≤ 1,2 t/m<sup>3</sup>, ▲ = nicht zulässig



# Tieflöffel-Ausrüstung

mit Monoblockausleger seitlich verstellbar 5,30 m



## Grabkurven

		5	6	7	8
Löffelstiellänge	m	2,20	2,40	2,70	3,00
Max. Grabtiefe	m	5,65	5,85	6,15	6,45
Max. Reichweite auf Grundniveau	m	9,15	9,35	9,60	9,90
Max. Ausschütthöhe	m	6,40	6,50	6,70	6,90
Max. Reichhöhe	m	9,40	9,50	9,70	9,90

**1** Stiel 2,20 m, **2** Stiel 2,40 m  
**3** Stiel 2,70 m, **4** Stiel 3,00 m  
 bei max. seitlicher Auslegerverstellung, für senkrechte Grabenwände

## Grabkräfte

		5	6	7	8
Max. Reißkraft ISO	kN	123	116	107	99
	t	12,5	11,8	10,9	10,1
Max. Losbrechkraft ISO	kN	149	149	149	149
	t	15,2	15,2	15,2	15,2

## Einsatzgewicht und Bodenbelastung

Das Einsatzgewicht beinhaltet den Lieferumfang Grundmaschine mit schwerem Ballastgewicht, Monoblockausleger seitlich verstellbar 5,30 m, Löffelstiel 2,40 m, SW 48 und Tieflöffel mit 0,80 m<sup>3</sup> (635 kg) Inhalt.

Unterwagen	NLC			SLC			
Bodenplattenbreite	mm	500	600	750	500	600	750
Gewicht	kg	22.700	23.000	23.400	22.800	23.100	23.500
Bodenbelastung	kg/cm <sup>2</sup>	0,58	0,49	0,40	0,58	0,49	0,40

Unterwagen	LC			
Bodenplattenbreite	mm	500	600	750
Gewicht	kg	22.850	23.150	23.550
Bodenbelastung	kg/cm <sup>2</sup>	0,58	0,49	0,40

## Tieflöffel Standsicherheit (Sicherheit 75% nach ISO 10567\* eingerechnet)

Schnittbreite	Inhalt nach ISO 7451	Gewicht	NLC-Unterwagen				SLC-Unterwagen				LC-Unterwagen			
			Stiellänge (m)				Stiellänge (m)				Stiellänge (m)			
mm	m <sup>3</sup>	kg	2,20	2,40	2,70	3,00	2,20	2,40	2,70	3,00	2,20	2,40	2,70	3,00
650 <sup>1)</sup>	0,55	480	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
850 <sup>1)</sup>	0,60	520	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.050 <sup>1)</sup>	0,80	600	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.250 <sup>1)</sup>	1,00	685	□	□	□	△	□	□	□	□	□	□	□	□
1.400 <sup>1)</sup>	1,15	755	□	△	△	■	□	□	□	△	□	□	□	□
1.400 <sup>1)</sup>	1,35	780	△	■	■	■	□	△	△	△	□	□	△	△
1.500 <sup>1)</sup>	1,45	810	■	■	■	▲	△	△	△	■	□	△	△	△
650 <sup>2)</sup>	0,55	515	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
850 <sup>2)</sup>	0,60	550	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.050 <sup>2)</sup>	0,80	635	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.250 <sup>2)</sup>	1,00	715	□	□	△	△	□	□	□	□	□	□	□	□
1.400 <sup>2)</sup>	1,15	785	△	△	■	■	□	△	△	△	□	□	□	△
1.400 <sup>2)</sup>	1,35	810	■	■	■	▲	△	△	△	■	□	△	△	△
1.500 <sup>2)</sup>	1,45	840	■	■	▲	▲	△	△	■	■	△	△	△	■

\* Werte bei max. Reichweite, 360° schwenkbar, entsprechend ISO-Norm 10567

1) Standard-Tieflöffel für Direktanbau mit Zähnen Z 35

2) Standard-Tieflöffel für Anbau an Schnellwechsler 48 mit Zähnen Z 35

Weitere Tieflöffel auf Anfrage erhältlich

maximal zulässiges Materialgewicht □ = ≤ 1,8 t/m<sup>3</sup>, △ = ≤ 1,5 t/m<sup>3</sup>, ■ = ≤ 1,2 t/m<sup>3</sup>, ▲ = nicht zulässig

# Tragfähigkeit

mit Monoblockausleger seitlich verstellbar 5,30 m

## Stiel 2,20 m

↑ m	↙ Unterwagen	3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m		9,0 m		↘ m
		↙	↘	↙	↘	↙	↘	↙	↘	↙	↘	
10,5	NLC SLC LC											
9,0	NLC SLC LC											
7,5	NLC SLC LC									2,8*	2,8*	5,4
6,0	NLC SLC LC					4,0	5,3*			2,5*	2,5*	6,8
4,5	NLC SLC LC			6,2	6,5*	3,9	5,6*	2,6	2,7*	2,4*	2,4*	7,5
3,0	NLC SLC LC	9,9	12,7*	5,5	8,1*	3,6	6,2*	2,5	4,9	2,2	2,5*	7,9
1,5	NLC SLC LC			4,9	9,4*	3,3	6,7	2,3	4,7	2,1	2,6*	8,0
0	NLC SLC LC	7,3*	7,3*	4,6	9,9*	3,1	6,5	2,3	4,6	2,1	3,0*	7,8
-1,5	NLC SLC LC	8,5	12,2*	4,5	9,5*	3,0	6,4			2,3	3,6*	7,3
-3,0	NLC SLC LC	8,7	11,1*	4,6	8,1*	3,1	5,8*			2,9	5,1*	6,4
-4,5	NLC SLC LC			5,0	5,0*					4,6*	4,6*	4,7

## Stiel 2,40 m

↑ m	↙ Unterwagen	3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m		9,0 m		↘ m
		↙	↘	↙	↘	↙	↘	↙	↘	↙	↘	
10,5	NLC SLC LC											
9,0	NLC SLC LC											
7,5	NLC SLC LC											2,6* 2,6*
6,0	NLC SLC LC							4,1	5,1*			2,6* 2,6*
4,5	NLC SLC LC							3,9	5,4*	2,6	3,6*	2,3* 2,3*
3,0	NLC SLC LC	10,2	12,6*	5,6	7,8*	3,6	6,1*	2,5	4,9	2,2*	2,2*	2,1 2,2*
1,5	NLC SLC LC											2,2* 2,2*
0	NLC SLC LC	7,5*	7,5*	4,6	9,9*	3,1	6,5	2,2	4,6	2,0	2,4*	2,4 2,4*
-1,5	NLC SLC LC	8,4	11,7*	4,5	9,5*	3,0	6,3	2,2	3,7*	2,2	3,2*	2,2 3,2*
-3,0	NLC SLC LC	8,6	11,6*	4,5	8,3*	3,0	6,0*			2,7	4,4*	2,6 3,2*
-4,5	NLC SLC LC											2,8 3,2*

## Stiel 2,70 m

↑ m	↙ Unterwagen	3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m		9,0 m		↘ m
		↙	↘	↙	↘	↙	↘	↙	↘	↙	↘	
10,5	NLC SLC LC											
9,0	NLC SLC LC											
7,5	NLC SLC LC					2,9*	2,9*			2,2*	2,2*	6,2
6,0	NLC SLC LC					4,1	4,8*			2,0*	2,0*	7,3
4,5	NLC SLC LC					4,0	5,1*	2,6	4,3*	1,9*	1,9*	8,1
3,0	NLC SLC LC	10,7	11,5*	5,7	7,4*	3,6	5,8*	2,5	4,9	1,9*	1,9*	8,4
1,5	NLC SLC LC	6,9*	6,9*	5,0	9,0*	3,3	6,5*	2,3	4,7	1,9	2,1*	8,5
0	NLC SLC LC	7,7*	7,7*	4,6	9,7*	3,1	6,5	2,2	4,6	1,9	2,3*	8,3
-1,5	NLC SLC LC	8,2	11,1*	4,4	9,6*	2,9	6,3	2,2	4,5	2,0	2,7*	7,9
-3,0	NLC SLC LC	10,1	11,1*	5,3	9,6*	3,5	6,4	2,6	4,6	2,4	2,7*	7,0
-4,5	NLC SLC LC											5,6

## Stiel 3,00 m

↑ m	↙ Unterwagen	3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m		9,0 m		↘ m
		↙	↘	↙	↘	↙	↘	↙	↘	↙	↘	
10,5	NLC SLC LC											
9,0	NLC SLC LC											
7,5	NLC SLC LC							3,6*	3,6*			1,9* 1,9*
6,0	NLC SLC LC							3,6*	3,6*			1,9* 1,9*
4,5	NLC SLC LC									2,5*	2,5*	1,8* 1,8*
3,0	NLC SLC LC	10,4*	10,4*	5,8	7,0*	3,7	5,6*	2,5	4,8*	2,7	4,4*	1,7* 1,7*
1,5	NLC SLC LC	8,8*	8,8*	6,0	8,6*	3,3	6,3*	2,3	4,7	1,7*	1,7*	1,8* 1,8*
0	NLC SLC LC	8,0*	8,0*	4,6	9,6*	3,1	6,5	2,2	4,6	1,8	2,0*	1,8* 1,8*
-1,5	NLC SLC LC	8,1	10,6*	4,4	9,6*	2,9	6,3	2,1	4,5	1,9	2,3*	1,7* 1,7*
-3,0	NLC SLC LC	10,0	10,6*	5,2	9,6*	3,5	6,4	2,5	4,6	2,3	2,3*	2,3* 2,3*
-4,5	NLC SLC LC											3,1 4,4*

↑ Höhe   ↙↘ 360°   ↙↘ in Längsrichtung   ↘ max. Reichweite   \* hydr. begrenzt

Die Traglastwerte sind am Lasthaken des Liebherr-Schnellwechslers 48 ohne Grabwerkzeuge in Tonnen (t) angegeben und gelten auf festem, ebenem Untergrund. Die Werte quer zum Unterwagen sind 360° schwenkbar. Die anderen Werte sind längs zum Unterwagen angegeben. Die Werte gelten für 500 mm/600 mm\* breite 3-Steg-Bodenplatten. Die angegebenen Traglastwerte entsprechen der ISO 10567 und betragen max. 75 % der statischen Kippplast oder 87 % der hydraulischen Hubkraft (\*) oder sind begrenzt durch die zulässige Traglast des Lasthakens am SW (max. 12 t). Bei demontiertem Schnellwechsler können sich die Traglasten um bis zu 250 kg erhöhen und bei demontiertem Kippzylinder, Umlenkhebel und Verbindungslasche um weitere 280 kg. Die Tragfähigkeit der Maschine wird durch die Standsicherheit, das Hubvermögen der hydraulischen Einrichtungen oder die maximal zulässige Traglast des Lasthakens begrenzt. Gemäß der harmonisierten EU-Norm EN 474-5 müssen Hydraulikbagger im Hebezeugbetrieb mit Rohrbruchsicherungen an Hub- und Stielzylinder(n), mit einer Überlastwarneinrichtung und einem Lastdiagramm ausgerüstet sein. \* mit SLC-/LC-Unterwagen





# Tragfähigkeit

mit Monoblockausleger 5,70 m gestreckt und schwerem Ballastgewicht

## Stiel 2,20 m

↑ m	↙ Unterwagen	3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m		9,0 m		↘ m
		↙	↘	↙	↘	↙	↘	↙	↘	↙	↘	
10,5	NLC SLC LC											
9,0	NLC SLC LC									4,3*	4,3*	4,2
7,5	NLC SLC LC			6,6 6,7*	6,7*	4,1 4,6*	4,6*			3,2*	3,2*	6,2
6,0	NLC SLC LC			6,5 7,0*	7,0*	4,1 4,7	6,3*			2,8 2,9*	2,9*	7,4
4,5	NLC SLC LC	11,6 12,1*	12,1*	6,1 7,0	8,4*	3,9 4,5	6,7*	2,7 3,2	5,1 5,2	2,4 2,8*	2,8*	8,1
3,0	NLC SLC LC			5,6 6,5	9,8*	3,7 4,3	7,1 7,2	2,6 3,1	5,0 5,1	2,2 2,5	2,7*	8,5
1,5	NLC SLC LC			5,1 6,0	10,5*	3,5 4,0	6,8 6,9	2,5 3,0	4,9 5,0	2,1 2,4	2,9*	8,6
0	NLC SLC LC			4,9 5,8	10,1*	3,3 3,9	6,7 6,8	2,5 2,9	4,8 4,9	2,1 2,5	3,1*	8,4
-1,5	NLC SLC LC	8,2*	8,2*	4,9 5,8	8,8*	3,3 3,9	6,6 6,7*	2,5 2,9	4,8 4,9	2,7 2,9	3,5*	7,9
-3,0	NLC SLC LC			5,0 5,9	6,7*	3,4 3,9	5,1*			2,8 3,2	3,5*	7,1
-4,5	NLC SLC LC			6,4	6,7*	4,2	5,1*			3,4	3,5*	

## Stiel 2,40 m

↑ m	↙ Unterwagen	3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m		9,0 m		↘ m
		↙	↘	↙	↘	↙	↘	↙	↘	↙	↘	
10,5	NLC SLC LC											
9,0	NLC SLC LC									4,5*	4,5*	4,6
7,5	NLC SLC LC							4,1 4,7	5,0*			6,5
6,0	NLC SLC LC					6,3*	6,3*	4,1 4,7	6,1*	2,8 3,2	3,5*	7,6
4,5	NLC SLC LC	9,4*	9,4*	6,1 7,1	8,1*	3,9 4,5	6,5*	2,7 3,2	5,1 5,2	2,3 2,5*	2,5*	8,3
3,0	NLC SLC LC			5,6 6,5	9,6*	3,7 4,3	7,1*	2,6 3,1	5,0 5,1	2,4 2,5	2,5*	8,7
1,5	NLC SLC LC			5,1 6,0	10,4*	3,5 4,0	6,8 6,9	2,5 2,9	4,9 5,0	2,0 2,3	2,6*	8,8
0	NLC SLC LC			4,9 5,8	10,2*	3,3 3,9	6,6 6,8	2,4 2,9	4,8 4,9	2,0 2,4	2,8*	8,6
-1,5	NLC SLC LC	7,9*	7,9*	4,9 5,8	9,0*	3,3 3,8	6,6 6,7	2,4 2,8	4,8 4,9	2,2 2,6	3,2*	8,1
-3,0	NLC SLC LC	8,4*	8,4*	5,0 5,9	7,0*	3,3 3,9	5,4*			2,6 3,0	3,4*	7,3
-4,5	NLC SLC LC			6,3	7,0*	4,2	5,4*			3,2	3,4*	

## Stiel 2,70 m

↑ m	↙ Unterwagen	3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m		9,0 m		↘ m
		↙	↘	↙	↘	↙	↘	↙	↘	↙	↘	
10,5	NLC SLC LC											
9,0	NLC SLC LC			5,2*	5,2*					3,2*	3,2*	5,2
7,5	NLC SLC LC					4,2 4,8	5,0*			2,6*	2,6*	6,9
6,0	NLC SLC LC					4,1 4,7	5,7*	2,8 3,2	4,3*	2,3*	2,3*	8,0
4,5	NLC SLC LC			6,2 6,9*	6,9*	4,0 4,5	6,3*	2,8 3,2	5,1 5,2	2,1 2,2*	2,2*	8,6
3,0	NLC SLC LC			5,7 6,6	9,2*	3,7 4,3	6,9*	2,6 3,1	5,0 5,1	1,9 2,2*	2,2*	9,0
1,5	NLC SLC LC			5,2 6,1	10,3*	3,5 4,0	6,8 6,9	2,5 2,9	4,8 4,9	1,9 2,2	2,2*	9,1
0	NLC SLC LC			4,9 5,8	10,3*	3,3 3,9	6,6 6,8	2,4 2,8	4,7 4,8	1,9 2,2	2,4*	8,9
-1,5	NLC SLC LC	7,5*	7,5*	4,8 5,7	9,3*	3,2 3,8	6,5 6,7	2,4 2,8	4,7 4,8	2,1 2,4	2,7*	8,5
-3,0	NLC SLC LC	9,3*	9,4*	4,9 5,8	7,5*	3,3 3,8	5,7*	2,5 2,9	3,8*	2,4 2,8	3,3*	7,7
-4,5	NLC SLC LC			6,2	7,5*	4,1	5,7*	3,1	3,8*	3,0	3,3*	

## Stiel 3,00 m

↑ m	↙ Unterwagen	3,0 m		4,5 m		6,0 m		7,5 m		9,0 m		↘ m
		↙	↘	↙	↘	↙	↘	↙	↘	↙	↘	
10,5	NLC SLC LC											
9,0	NLC SLC LC											5,7
7,5	NLC SLC LC							4,2 4,8*	4,8*			7,3
6,0	NLC SLC LC							4,2 4,8	5,1*	2,8 3,3	4,4*	8,3
4,5	NLC SLC LC			5,7*	5,7*	4,0 4,6	5,9*	2,8 3,2	5,1 5,2	3,5 3,4	4,4*	9,0
3,0	NLC SLC LC			5,7 6,6	8,9*	3,7 4,3	6,7*	2,6 3,0	5,0 5,1	1,9 2,3	3,6*	9,3
1,5	NLC SLC LC			5,2 6,1	10,1*	3,5 4,0	6,8 6,9	2,5 2,9	4,8 4,9	1,9 2,2	3,7	9,4
0	NLC SLC LC			4,9 5,8	10,3*	3,3 3,8	6,6 6,7	2,4 2,8	4,7 4,8	1,8 2,2	3,7	9,2
-1,5	NLC SLC LC	7,2*	7,2*	4,8 5,7	9,5*	3,2 3,7	6,5 6,6	2,3 2,8	4,7 4,8	1,9 2,2	2,3*	8,8
-3,0	NLC SLC LC	9,1	10,3*	4,8 5,7	7,9*	3,2 3,8	5,9*	2,4 2,8	4,2*	2,2 2,6	2,8*	8,0
-4,5	NLC SLC LC			5,0 5,2*	5,2*	3,3 3,7*	3,7*			3,1 3,3*	3,3*	6,3

↑ Höhe   ↙ 360°   ↘ in Längsrichtung   ↘ max. Reichweite   \* hydr. begrenzt

Die Traglastwerte sind am Lasthaken des Liebherr-Schnellwechslers 48 ohne Grabwerkzeuge in Tonnen (t) angegeben und gelten auf festem, ebenem Untergrund. Die Werte quer zum Unterwagen sind 360° schwenkbar. Die anderen Werte sind längs zum Unterwagen angegeben. Die Werte gelten für 500 mm/600 mm\* breite 3-Steg-Bodenplatten. Die angegebenen Traglastwerte entsprechen der ISO 10567 und betragen max. 75 % der statischen Kippplast oder 87 % der hydraulischen Hubkraft (\*) oder sind begrenzt durch die zulässige Traglast des Lasthakens am SW (max. 12 t). Bei demontiertem Schnellwechsler können sich die Traglasten um bis zu 250 kg erhöhen und bei demontiertem Kippzylinder, Umlenkhebel und Verbindungsflasche um weitere 280 kg. Die Tragfähigkeit der Maschine wird durch die Standsicherheit, das Hubvermögen der hydraulischen Einrichtungen oder die maximal zulässige Traglast des Lasthakens begrenzt. Gemäß der harmonisierten EU-Norm EN 474-5 müssen Hydraulikbagger im Hebezeugbetrieb mit Rohrbruchsicherungen an Hub- und Stielzylinder(n), mit einer Überlastwarneinrichtung und einem Lastdiagramm ausgerüstet sein. \* mit SLC-/LC-Unterwagen

# Verfügbare Tieflöffel

## HD-Tieflöffel Standsicherheit (Sicherheit 75% nach ISO 10567\* eingerechnet)

Schnittbreite mm	Inhalt nach ISO 7451 m <sup>3</sup>	Gewicht kg	NLC-Unterwagen				SLC-Unterwagen				LC-Unterwagen			
			2,20	Stiellänge (m) 2,40 2,70 3,00			2,20	Stiellänge (m) 2,40 2,70 3,00			2,20	Stiellänge (m) 2,40 2,70 3,00		
<b>Monoblockausleger 5,40 m</b>														
650 <sup>1)</sup>	0,55	545	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
850 <sup>1)</sup>	0,60	585	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.050 <sup>1)</sup>	0,80	675	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.250 <sup>1)</sup>	1,00	770	□	□	△	△	□	□	□	□	□	□	□	□
1.400 <sup>1)</sup>	1,15	850	△	△	■	■	□	□	□	△	□	□	□	□
1.400 <sup>1)</sup>	1,35	890	■	■	■	▲	△	△	△	■	□	□	△	△
1.500 <sup>1)</sup>	1,45	930	■	■	▲	▲	△	△	■	■	△	△	△	■
650 <sup>2)</sup>	0,55	575	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
850 <sup>2)</sup>	0,60	615	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.050 <sup>2)</sup>	0,80	705	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.250 <sup>2)</sup>	1,00	800	□	△	△	△	□	□	□	□	□	□	□	□
1.400 <sup>2)</sup>	1,15	880	△	■	■	■	□	□	△	△	□	□	□	△
1.400 <sup>2)</sup>	1,35	920	■	■	▲	▲	△	△	■	■	△	△	△	■
1.500 <sup>2)</sup>	1,45	960	■	▲	▲	▲	■	■	■	▲	△	△	△	■
<b>Monoblockausleger 5,70 m gestreckt</b>														
650 <sup>1)</sup>	0,55	545	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
850 <sup>1)</sup>	0,60	585	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.050 <sup>1)</sup>	0,80	675	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.250 <sup>1)</sup>	1,00	770	□	△	△	△	□	□	□	△	□	□	□	□
1.400 <sup>1)</sup>	1,15	850	△	■	■	■	□	△	△	■	□	□	△	△
1.400 <sup>1)</sup>	1,35	890	■	■	▲	▲	△	■	■	■	△	△	■	■
1.500 <sup>1)</sup>	1,45	930	▲	▲	▲	▲	■	■	■	▲	△	■	■	■
650 <sup>2)</sup>	0,55	575	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
850 <sup>2)</sup>	0,60	615	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.050 <sup>2)</sup>	0,80	705	□	□	△	△	□	□	□	□	□	□	□	□
1.250 <sup>2)</sup>	1,00	800	△	△	■	■	□	□	△	△	□	□	□	△
1.400 <sup>2)</sup>	1,15	880	■	■	▲	▲	△	△	■	■	□	△	△	■
1.400 <sup>2)</sup>	1,35	920	▲	▲	▲	▲	■	■	■	▲	△	■	■	■
1.500 <sup>2)</sup>	1,45	960	▲	▲	▲	▲	■	■	▲	▲	■	■	■	▲

\* Werte bei max. Reichweite, 360° schwenkbar, entsprechend ISO-Norm 10567

<sup>1)</sup> HD-Tieflöffel für Direktanbau mit Zähnen Z 35

<sup>2)</sup> HD-Tieflöffel für Anbau an Schnellwechsler mit Zähnen Z 35

Weitere Tieflöffel auf Anfrage erhältlich

maximal zulässiges Materialgewicht □ = ≤ 1,8 t/m<sup>3</sup>, △ = ≤ 1,5 t/m<sup>3</sup>, ■ = ≤ 1,2 t/m<sup>3</sup>, ▲ = nicht zulässig

# Verfügbare Tieflöffel

## HD-Tieflöffel Standsicherheit (Sicherheit 75% nach ISO 10567\* eingerechnet)

Schnittbreite mm	Inhalt nach ISO 7451 m <sup>3</sup>	Gewicht kg	NLC-Unterwagen				SLC-Unterwagen				LC-Unterwagen			
			Stiellänge (m)				Stiellänge (m)				Stiellänge (m)			
			2,20	2,40	2,70	3,00	2,20	2,40	2,70	3,00	2,20	2,40	2,70	3,00
<b>Verstellausleger 3,60 m</b>														
650 <sup>1)</sup>	0,55	545	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
850 <sup>1)</sup>	0,60	585	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.050 <sup>1)</sup>	0,80	675	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.250 <sup>1)</sup>	1,00	770	□	□	△	△	□	□	□	□	□	□	□	□
1.400 <sup>1)</sup>	1,15	850	△	△	■	■	□	□	△	△	□	□	□	△
1.400 <sup>1)</sup>	1,35	890	■	■	▲	▲	△	△	■	■	□	△	△	■
1.500 <sup>1)</sup>	1,45	930	■	▲	▲	▲	△	■	■	■	△	△	■	■
650 <sup>2)</sup>	0,55	575	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
850 <sup>2)</sup>	0,60	615	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.050 <sup>2)</sup>	0,80	705	□	□	□	△	□	□	□	□	□	□	□	□
1.250 <sup>2)</sup>	1,00	800	△	△	△	■	□	□	□	△	□	□	□	□
1.400 <sup>2)</sup>	1,15	880	■	■	■	▲	□	△	△	■	□	□	△	△
1.400 <sup>2)</sup>	1,35	920	■	▲	▲	▲	△	■	■	■	△	△	■	■
1.500 <sup>2)</sup>	1,45	960	▲	▲	▲	▲	△	■	■	■	▲	△	■	■
<b>Monoblockausleger seitlich verstellbar 5,30 m</b>														
650 <sup>1)</sup>	0,55	545	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
850 <sup>1)</sup>	0,60	585	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.050 <sup>1)</sup>	0,80	675	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.250 <sup>1)</sup>	1,00	770	□	□	△	△	□	□	□	□	□	□	□	□
1.400 <sup>1)</sup>	1,15	850	△	△	■	■	□	□	□	△	□	□	□	□
1.400 <sup>1)</sup>	1,35	890	■	■	■	▲	△	△	△	■	□	□	△	△
1.500 <sup>1)</sup>	1,45	930	■	■	▲	▲	△	△	■	■	△	△	△	■
650 <sup>2)</sup>	0,55	575	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
850 <sup>2)</sup>	0,60	615	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.050 <sup>2)</sup>	0,80	705	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□	□
1.250 <sup>2)</sup>	1,00	800	□	△	△	△	□	□	□	□	□	□	□	□
1.400 <sup>2)</sup>	1,15	880	△	■	■	■	□	□	△	△	□	□	□	△
1.400 <sup>2)</sup>	1,35	920	■	■	▲	▲	△	△	■	■	△	△	△	■
1.500 <sup>2)</sup>	1,45	960	■	▲	▲	▲	△	■	■	■	▲	△	■	■

\* Werte bei max. Reichweite, 360° schwenkbar, entsprechend ISO-Norm 10567

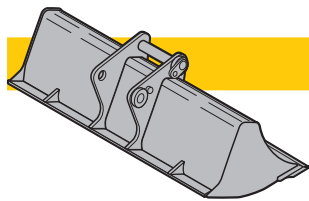
1) HD-Tieflöffel für Direktanbau mit Zähnen Z 35

2) HD-Tieflöffel für Anbau an Schnellwechsler mit Zähnen Z 35

Weitere Tieflöffel auf Anfrage erhältlich

maximal zulässiges Materialgewicht □ = ≤ 1,8 t/m<sup>3</sup>, △ = ≤ 1,5 t/m<sup>3</sup>, ■ = ≤ 1,2 t/m<sup>3</sup>, ▲ = nicht zulässig

# Verfügbare Anbauwerkzeuge



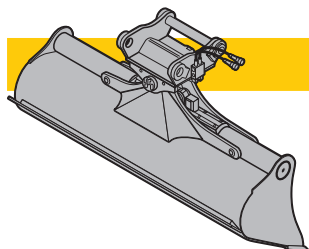
## Grabenräumlöffel starr

### GRL 90, für Direktanbau

Breite	mm	1.500	2.000	2.400
Inhalt	m <sup>3</sup>	0,50	0,70	0,85
Gewicht	kg	400	506	586

### GRL 90, für Anbau an Schnellwechsler 48

Breite	mm	1.500	1.500	2.000	2.000	2.000	2.400	2.400
Inhalt	m <sup>3</sup>	0,50	0,95	0,70	1,20	1,25	0,85	1,15
Gewicht	kg	430	560	400	640	600	600	650



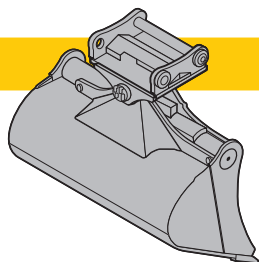
## Grabenräumlöffel schwenkbar

### GRL 90, 2 x 50° schwenkbar, für Direktanbau

Breite	mm	1.600	1.600	2.000	2.000	2.000	2.200	2.400
Inhalt	m <sup>3</sup>	0,55	0,80	0,50	0,70	1,00	0,80	0,85
Gewicht	kg	650	790	610	800	870	800	870

### GRL 90, 2 x 50° schwenkbar, für Anbau an Schnellwechsler 48

Breite	mm	1.600	1.600	2.000	2.000	2.200	2.200	2.400
Inhalt	m <sup>3</sup>	0,55	0,80	0,50	1,00	0,80	1,15	0,85
Gewicht	kg	730	850	740	870	870	970	930



## Schwenklöffel

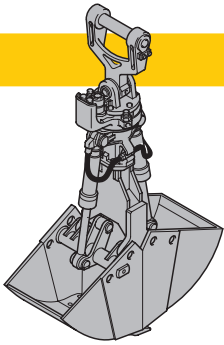
### SL 90, 2 x 50° schwenkbar, für Direktanbau

Breite	mm	1.500	1.600	1.600
Inhalt	m <sup>3</sup>	1,20	0,80	1,00
Gewicht	kg	–	750	810
Gewicht in HD-Version	kg	870	–	–

### SL 90, 2 x 50° schwenkbar, für Anbau an Schnellwechsler 48

Breite	mm	1.500	1.600	1.600	1.600
Inhalt	m <sup>3</sup>	1,20	0,80	1,00	0,80
Gewicht	kg	870	820	870	–
Gewicht in HD-Version	kg	–	–	–	950

# Verfügbare Anbauwerkzeuge



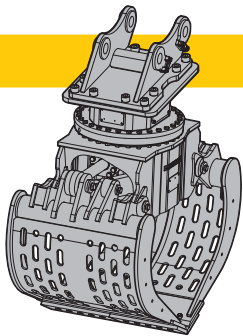
## Zweischalengreifer

### GM 10B, Grabschalen, für Anbau an Schnellwechsler 48

Breite	mm	320	400	600	800	1.000
Inhalt	m <sup>3</sup>	0,17	0,22	0,35	0,45	0,60
Gewicht	kg	795	835	885	940	995

### GM 10B, Rundschachtschalen, für Anbau an Schnellwechsler 48

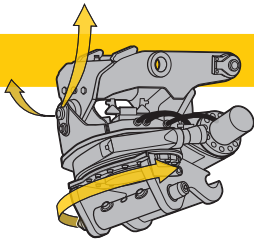
Breite	mm	600	800	1.000	1.200	1.500	1.900
Inhalt	m <sup>3</sup>	0,10	0,15	0,20	0,25	0,30	0,30
Gewicht	kg	500	500	500	500	500	500



## Sortiergreifer

### SG 25, für Anbau an Schnellwechsler 48

		gerippt		gelocht		Steinzange
Breite	mm	800	1.000	800	1.000	800
Inhalt	m <sup>3</sup>	0,50	0,65	0,55	0,75	0,60
Gewicht	kg	1.000	1.080	990	1.070	1.170



## Schwenkrotator

### LH-TR 25, für Anbau an Schnellwechsler 48

Gewicht	kg	720
Drehen		360°
Schwenken		2 x 50°

# Serienausstattung



## Unterwagen

Ketten abgedichtet und fettgeschmiert  
Kettenführung pro Längsträger (ein Stück)  
Laufrollen, dauergeschmiert  
Turasrad mit Schmutzauswerfer  
Verzurrösen



## Oberwagen

Antirutschbeläge  
Feststellbremse im Schwenkwerk, wartungsfrei  
Handläufe  
Motorhaube mit Gasfeder  
Schalldämmung  
Werkzeugraum abschließbar



## Hydraulik

Absperrventil zwischen Hydrauliktank und Pumpen  
Arbeitsmodi, verschiedene Vorwahlmöglichkeiten  
Druckprüfanschlüsse für Hydraulik  
Druckspeicher für kontrolliertes Absenken der Ausrüstung bei abgeschaltetem Motor  
Filter mit integriertem Feinfilterbereich  
Liebherr-Hydrauliköl



## Motor

Abgasturbolader  
Common-Rail-Einspritzsystem  
Drehzahleinstellung, stufenlos anpassbar  
Erfüllt Abgasnorm der Stufe IIIB  
Kraftstofffilter und Wasserabscheider  
Ladeluftkühlung  
Leerlaufautomatik, sensorgesteuert



## Fahrerkabine

Ablagefach  
Betriebsstunden-Anzeige zusätzlich, von außen einsehbar  
Dachfenster, rechte Seitenscheibe und Frontscheibe aus Verbundglas  
Fahrsitz "Comfort"  
Flaschenhalter  
Frontscheibe einzeln oder mit unterem Teil unter Dach einschiebbar  
Frontscheibenwischer und Wisch-Waschanlage  
Gummifußmatte  
Hydrolagerung  
Innenbeleuchtung  
Kleiderhaken  
Klimaautomatik  
Kraftstoffverbrauchsanzeige  
LiDAT Plus (Liebherr-Datenübertragungssystem)\*  
Multifunktionsfarbdisplay 7" mit Touchscreen  
Notausstieg Heckscheibe  
Radioeinbauvorbereitung  
Regenschutz über Frontscheibe  
ROPS-Sicherheitskabinenstruktur (ISO 12117-2)  
Rückraumüberwachung mit Kamera  
Scheiben rundum getönt  
Scheinwerfer, Kabine vorne (zwei Stück, Halogen)  
Schiebefenster in Tür  
Sicherheitsgurt  
Sonnenrollo  
Stauraum  
Zigarettenanzünder und Aschenbecher



## Ausrüstung

Liebherr-Zentralschmieranlage, vollautomatisch  
(ausgenommen Lasche der Kippkinematik)  
Scheinwerfer am Ausleger (rechts, Halogen)

\* nach einem Jahr optional verlängerbar

# Einzeloptionen



## Unterbau

Aufstieg breit  
Boden- und Abdeckblech zum Schutz des Mittelstücks  
Bodenplatten abgewinkelt oder abgeschrägt  
Gummibodenplatten  
Kettenführungen pro Längsträger (drei Stück)  
Kettensatz verstärkt (D 6 C)  
Werkzeugkasten



## Oberbau

Außenspiegel rechts zusätzlich  
Ballastgewicht, schwere Ausführung  
Betankungspumpe für Kraftstoff (elektrisch)  
Feinfiltergitter vor Kühleransaugung  
Kraftstoff-Diebstahlschutz  
Kraftstoffschnellkupplung Wiggins  
Kraftstofftankdeckel abschließbar, mit Vorhängeschloss  
Laufsteg abklappbar  
Lüfterantrieb reversierbar  
Oberwagenschutz unten und seitlich  
Seitenraumüberwachung mit Kamera  
Sonderlackierung  
Stecker für Fremdstarhilfe  
Werkzeugsatz erweitert  
Zusatzscheinwerfer an Drehbühne (Halogen oder LED) mit Scheinwerferschutz



## Hydraulik

Hydraulikölvorwärmung  
Liebherr-Hydrauliköl, biologisch abbaubar  
Liebherr-Hydrauliköl, speziell für warme oder kalte Regionen  
Nebenstromfilter



## Motor

Kraftstoff-, Kühlwasser- oder Motorölvorwärmung  
Liebherr-Partikelfilter  
Luftvorfilter mit Staubaustragung  
Motorabschaltung automatisch nach Leerlauf (einstellbar)  
Motorabschaltung mit Nachlauf  
Motorenölschnellkupplung Wiggins



## Fahrerkabine

Fahrersitz "Premium"  
Fahrwarneinrichtung  
Feuerlöscher  
Fußabstützung  
Handauflage für Joystick (Erhöhung)  
Integralschutzgitter  
Kühlbox elektrisch (12 V)

Liebherr-Proportionalsteuerung  
Motorstop in Kabine (Notaus)  
Panzerglasscheibe im Dach  
Panzerglasscheibe vorne (einteilig, nicht einschiebbar)  
Panzerglasscheibe vorne (zweiteilig, nicht einschiebbar)  
Radio "Comfort"  
Rundumkennleuchte  
Scheibenwischer Dachscheibe  
Scheinwerfer, Kabine vorne (LED)  
Schutzgitter oben (FOPS)  
Schutzgitter vorne (FGPS)  
Sonnenblende  
Sonnenschutzdach  
Standheizung, einstellbar (mit Wochenzeitschaltuhr)  
Umschaltung Ansteuerung Hochdruckkreis  
Verbandskasten  
Vier-Punkt-Gurt  
Wegfahrsperrung elektronisch  
Zusatzscheinwerfer Kabine, vorne und/oder hinten (Halogen oder LED)

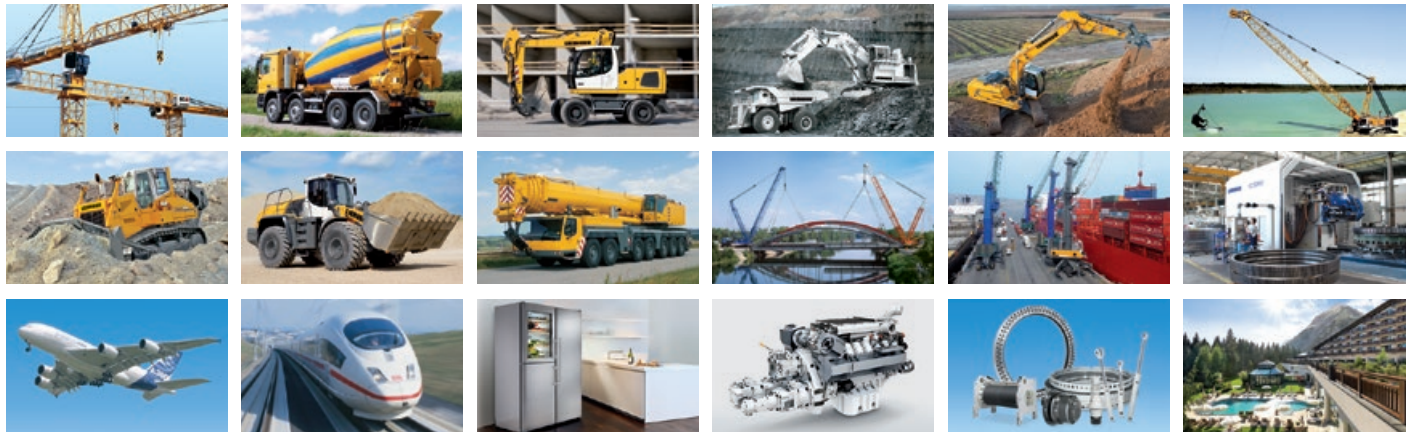


## Ausrüstung

Anschluss Mitteldruckleitungen links und rechts am Stiel  
Greiferbetrieb  
Hochdruckkreis  
Hubzylinderabsicherung bei Hammer oder Greiferbetrieb (Schwimmstellung)  
Kolbenstangenschutz Kippzylinder  
Kolbenstangenschutz Stielzylinder  
Kolbenstangenschutz Verstellzylinder  
Kupplungsschutz seitlich am Stiel  
Lasthalteventil Kippzylinder  
Lastöse an Ausleger oder Stiel  
Leckölleitung für Anbauwerkzeug  
Liebherr-Schmieranlage, automatisch, für Verbindungslasche  
Liebherr-Schnellwechsler, hydraulisch oder mechanisch  
Liebherr-Tieflöffel  
Liebherr-Zahnsystem  
LIKUFIX, Schnellwechselsystem für hydraulische Werkzeuge  
Löffelstiel abgedichtet  
Mitteldruckkreis  
Monoblockausleger, gestreckt  
Monoblockausleger, seitlich verstellbar  
Rohrbruchsicherung Hubzylinder  
Rohrbruchsicherung Stielzylinder  
Rücklaufventil für Hammer  
Scheinwerfer am Ausleger (rechts, LED)  
Scheinwerferschutz  
Schmierschlauchsenschutz auf Stiel  
Sperrventil für Zylinder  
Tool Control, 10 Werkzeugeinstellungen über das Display wählbar  
Tool Management, automatische Werkzeuergenerkennung (nur in Verbindung mit LIKUFIX)  
Überlastwarneinrichtung  
Untergurtschutz für Stiel  
Verstellausleger  
Wegbegrenzung für Hubzylinder, einstellbar  
Wegbegrenzung für Stielzylinder, einstellbar  
Zusatzscheinwerfer am Ausleger (links, Halogen oder LED)

**Ausrüstungs- und Anbauteile fremder Fabrikate dürfen ohne Abstimmung mit Liebherr nicht ein- oder angebaut werden.**

# Die Firmengruppe Liebherr



## Große Produktvielfalt

Die Firmengruppe Liebherr ist einer der weltweit größten Baumaschinenhersteller. Auch auf vielen anderen Gebieten genießen die nutzenorientierten Produkte und Dienstleistungen von Liebherr hohe Anerkennung. Dazu gehören Kühl- und Gefriergeräte, Ausrüstungen für die Luftfahrt und den Schienenverkehr, Werkzeugmaschinen sowie Krane für den maritimen Bereich.

## Höchster Kundennutzen

In allen Produktbereichen werden komplette Modellreihen mit vielen Ausstattungsvarianten angeboten. Mit ihrer technischen Reife und anerkannten Qualität bieten Liebherr-Produkte in der praktischen Anwendung ein Höchstmaß an Nutzen.

## Technologische Kompetenz

Um dem hohen Anspruch an die Qualität seiner Produkte gerecht zu werden, legt Liebherr großen Wert darauf, Kernkompetenzen selbst zu beherrschen. Deshalb kommen wichtige Baugruppen aus eigener Entwicklung und Fertigung, zum Beispiel die gesamte Antriebs- und Steuerungstechnik für Baumaschinen.

## Global und unabhängig

Das Familienunternehmen Liebherr wurde im Jahr 1949 von Hans Liebherr gegründet. Inzwischen ist das Unternehmen zu einer Firmengruppe mit mehr als 38.000 Beschäftigten in über 130 Gesellschaften auf allen Kontinenten angewachsen. Dachgesellschaft der Firmengruppe ist die Liebherr-International AG in Bulle, Schweiz, deren Gesellschafter ausschließlich Mitglieder der Familie Liebherr sind.

[www.liebherr.com](http://www.liebherr.com)

## Liebherr-France SAS

2 avenue Joseph Rey, B.P. 90287, FR-68005 Colmar Cedex  
☎ +33 389 21 3030, Fax +33 389 21 3793  
[www.liebherr.com](http://www.liebherr.com), E-Mail: [info.lfr@liebherr.com](mailto:info.lfr@liebherr.com)  
[www.facebook.com/LiebherrConstruction](https://www.facebook.com/LiebherrConstruction)